

Dreingau Zeitung

KOMPAKT

107. Jahrgang / Nr. 96 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 1. Dezember 2012

Das Wetter

Samstag: Schneefall
möglich, 4 Grad
Sonntag: bedeckt
bei nur 3 Grad

Letzter Tag als Schulleiterin

Martina Hosbach hatte gestern ihren letzten Tag als Leiterin der **Drensteinfurter Christ-König-Schule**. Sie tritt eine neue Stelle an. **SEITE 5**

Erhöhte Werte in der Kläranlage

Beim Brand im **Sendenhorster** Raiffeisen-Lager sind viele Kubikmeter belastetes Löschwasser angefallen, teilt das Abwasserwerk mit. **SEITE 17**

Vorrunden-Gruppen sind ausgelost

Neben den Gruppen der HKM sind auch die des Ausber-Cups ausgelost, an dem **GW Albersloh** und **Sendenhorst** teilnehmen. **SEITEN 8/9**



Zwei Patenkinder

in Haiti hat die Grundschule Rinkerode seit kurzem. 700 Euro im Jahr kostet es, Samesara und Kervens zu unterstützen, damit die beiden nicht auf der Straße leben müssen. Um Geld zu sammeln, haben sich Eltern und Lehrer in diesem Jahr dazu entschlossen, eine Bastelaktion auf die Beine zu stellen. Die Viertklässler waren am Mittwoch ganz fleißig und stellten unter anderem kleine Windlichter (oben) und Vogelfutter zum Aufhängen (li.) her. In der ersten Dezember-Woche gehen die Kinder in Rinkerode von Tür zu Tür und möchten das Selbstgebastelte für den guten Zweck verkaufen. Die Preise sind nicht festgelegt, jeder kann die Summe spenden, die er möchte. Außerdem werden die Sachen am Sonntag, 2. Dezember, beim Rinkeroder Weihnachtsmarkt im Pfarrzentrum ausgestellt. Seit 2010 setzt sich die Grundschule für den Verein Haiti-Not-Hilfe aus Ennigerloh ein. Wer ebenfalls helfen möchte, findet alle Kontaktdaten unter www.haitinohilfe.de. Text/Fotos: ne

„FIFFI-KLUB“
„FIFFI-CASINO“

FORDERN SIE IHR GLÜCK HERAUS UND ERWÜRFELN SIE SICH IHREN WEIHNACHTSRABATT!

VOM 01. BIS ZUM 24. DEZEMBER!

EURE SUSANNE

WWW.SPIEL-FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00/Sa 9:00-13:00
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 99 98 83 - 0

Seniorplus ✓
Der Renovierungsservice...

Sie entspannen – wir machen.
Wir bieten Ihnen den kompletten Service vom ersten Pinselstrich bis zur Totalsanierung (inklusive Ab- und Aufbau Ihrer Möbel). Geplant, vorgestellt und durchgeführt.

PÖRTZEL
MALERBETRIEB

Ahlen | ☎ (0 23 82) 68 61
www.poertzel.de

www.Fahrschule-Nordt.de
Jetzt sparen!!
Zum Jubiläum gibt es tolle Angebote.
Es lohnt sich.

50 ...Freundlich
...Erfahren
...Preiswert

50 Jahre erfolgreiche Ausbildung in Drensteinfurt.

Küche & WOHNEN
Janßen

15 Jahre Ihr Küchenprofi

Schon ab **1.999,- €**
Vereinbaren Sie einen Termin!
02528/1389
0 172/5302856

Ahlener Straße 4a
Ahlen/Vorhelm
www.kueche-ahlen.de

Angebot der Woche

Pieper und Schober GmbH
CrossTouran 2.0 TDI, 7-Sitzer
103kW/140PS, EZ: 07/2011, 18.000km
Panorama-Schiebedach, Climatronic, Parkhilfe, Radio-CD, Telefonvorb., Sitzheizung, Nebelscheinw., Finanzierung, uvvm.

Unser Preis: **24.990,- €** incl. 19% MwSt.
www.auto-pieper.de
Telefon: **02508-9965-0**

Weitere VW Jahreswagen/ Gebrauchtwagen an unserem Verkaufsplatz Eickenbeck 71

Hotel-Restaurant ZURMÜHLEN

Am 1. und 2. Weihnachtstag

haben wir ab 11.30 Uhr für Sie geöffnet.

Wir bieten Ihnen ein schmackhaftes Buffet zum Preis von **28,- € p.P.**

Tischreservierung erbeten

Osttor 38 · Sendenhorst
Telefon 0 25 26/93 99 80
www.hotel-zurmuehlen.de

In unseren Wochenzei-
tungen
effektiv und
günstig
werben

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

**Wir suchen
Gebrauchtwagen!**

Wir finanzieren auch
ohne Anzahlung

KFZ-Meisterbetrieb
Josef Weissen
www.mobile.de/weissen
Leinenweberstraße 11
Drensteinfurt · ☎ 025 08 / 550

EP: Närmann
ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK,
TELEKOMMUNIKATION

Adventssamstage bis 16⁰⁰ Uhr geöffnet

48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
www.ep-naermann.de

Service macht den Unterschied

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- **13.10 Uhr:** Zwar-Gruppe, Fahrt zum Weihnachtsmarkt Soest, ab Bahnhof (Gleis 2)
- **14 Uhr:** Bauernschützen, Besuch des Dortmunder Weihnachtsmarkts, ab Bahnhof
- **18-20 Uhr:** Sonnenstrahl, Lesenacht, Restaurant La Piccola
- **19.30 Uhr:** Konzert „Swing and More“, Städt. Realschule
- **ab 21 Uhr:** „Lady's Night“, Festhalle Volkmar

Rinkerode

- **15.30-17.30 Uhr:** Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- **13.30 Uhr:** Kolpingsfamilie, Besuch des Bielefelder Weihnachtsmarkts, ab Pfarrheim

Ameke

- **ab 17 Uhr:** „Amecker Adventslichter“, Dorfkern

Sendenhorst

- **14.30 Uhr:** kfd, Adventsfeier, Gasthaus Waldmutter

Albersloh

- **19.30 Uhr:** Bürgerschützen, Generalversammlung, Wersehalle

Sonntag

Drensteinfurt

- **10-12 Uhr:** DJK, Familiensport, Turnhalle KvG-Grundschule
- **10.30-12.30 Uhr:** Eine-Welt-Kreis, Verkauf fair gehandelter Waren, Alte Küsterei
- **11 Uhr:** Musikschule, Schülerkonzert, Alte Post
- **15-18 Uhr:** Ministranten, offene Zeit für Kinder und Jugendliche, Messdienerjugendheim

Rinkerode

- **10.30-18.30 Uhr:** Weihnachtsmarkt, rund um St. Pankratius

Walstedde

- **ab 8.45 Uhr:** Domcafé der Indenfahrer, Pfarrheim

Sendenhorst

- **13-18 Uhr:** Tag der offenen Tür, Volksbank (Kirchstraße)

Albersloh

- **15 Uhr:** Plattdeutsche Theatervorstellung, Wersehalle

Montag

Drensteinfurt

- **17 Uhr:** Bauausschuss, öffentl. Sitzung, Alte Post
- **17 Uhr:** KAB, Kegelgruppen 1+2, Gasthaus Hammer Poat; Gruppe 3, Haus Averdung
- **19.30 Uhr:** Heimatverein, Nikolausabend, Alte Post

Rinkerode

- **15.30-17.30 Uhr:** Kindercafé, Jugendheim

Sendenhorst

- **16-17.30 Uhr:** Advent für Kinder, ev. Friedenskirche

- **16-18 Uhr:** Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- **20 Uhr:** Koki 2013, Elternabend, Jugendheim

Albersloh

- **17.30 Uhr:** Geschichten im Advent, ev. Gnadenkirche
- **19.30 Uhr:** Konzert mit „Kressiva“, ev. Gnadenkirche

Dienstag

Drensteinfurt

- **9 Uhr:** Seniorenfrühstück, Kulturbahnhof
- **9.30-11.30 Uhr:** DAF, Kleiderkammer, ev. Gemeindehaus
- **14.30 Uhr:** Caritas-Senioren, Adventsfeier, Altes Pfarrhaus
- **15.30-17.30 Uhr:** Café Kidz, Backwoche, Kulturbahnhof
- **17-19 Uhr:** Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- **19.30 Uhr:** Aktuelles Forum, „Märchenstunde für Erwachsene“, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- **15 Uhr:** Seniorengemeinschaft, Adventsfeier, Pfarrzentrum
- **19.30 Uhr:** Kolpingsfamilie, Versammlung, Pfarrzentrum

Walstedde

- **19.30 Uhr:** Wasser- und Bodenverband Werse, Mitgliederversammlung, Haus Volking

Sendenhorst

- **9-11 Uhr:** Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- **12 Uhr:** Bürgermensa, ev. Gemeindehaus
- **15-17 Uhr:** „Sendenhorster Tafel“, Räume am Mergelberg
- **17 Uhr:** Kinderwortgottesdienst, Pfarrkirche St. Martin

Albersloh

- **6 Uhr:** kfd, Frühsticht und Frühstück, St. Ludgerus-Kirche und Ludgerushaus
- **14-17 Uhr:** Seniorentreff, Ludgerushaus

Mittwoch

Drensteinfurt

- **15.30-17.30 Uhr:** Café Kidz, Backwoche, Kulturbahnhof
- **19.30-21 Uhr:** Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- **17-18 Uhr:** Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- **18-21 Uhr:** Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- **8.30 Uhr:** kfd, adventliche Messe und Frühstück, Lambertuskirche und Pfarrheim

Sendenhorst

- **19 Uhr:** kfd, Gottesdienst und Nikolausfeier, Pfarrkirche St. Martin und Altes Pastorat

Albersloh

- **15 Uhr:** Seniorenkreis, offenes Treffen, Gnadenkirche

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- **Wilhelm Grönewäller** vollendet am 1. Dez. das 81. Lebensjahr.
- **Konrad Hendriock** vollendet am 4. Dez. das 89. Lebensjahr.

Pfarr- und Gemeindebüros

- **St. Regina Drensteinfurt:** montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr, dienstags von 16 bis 18 Uhr, donnerstags von 16 bis 19 Uhr.
- **St. Pankratius Rinkerode:** montags von 8.30 bis 11 Uhr, mittwochs von 14.30 bis 17 Uhr.
- **St. Lambertus Walstedde:** dienstags von 8 bis 10 Uhr, donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Drensteinfurt/Rinkerode:** dienstags von 9 bis 11.30 Uhr, donnerstags von 15 bis 17.30 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Ahlen/Walstedde:** montags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr, dienstags und mittwochs von 14 bis 15.45 Uhr, donnerstags von 14 bis 17.30 Uhr (in Ahlen).
- **St. Martinus Sendenhorst:** montags von 9 bis 12 und von 16 bis 18 Uhr, mittwochs von 9 bis 12 und von 15 bis 17 Uhr, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr.
- **St. Ludgerus Albersloh:** dienstags von 9 bis 12 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Sendenhorst/Vorhelm:** donnerstags von 8 bis 10 Uhr, freitags von 16 bis 18 Uhr.
- **Ev. Kirchengemeinde Wolbeck/Albersloh/Angelmodde:** dienstags von 16 bis 18 Uhr, freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr (in Wolbeck).

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse mitgestaltet von den Malteser Rom-Wallfahrern, um 19.30 Uhr lange Nacht der Firmanden; Sonntag um 11 Uhr Familienmesse.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Familienmesse.
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 8 Uhr Hochamt.
- **St. Georg, Ameke:** Samstag um 17 Uhr Adventsandacht von Ameke Aktiv, Sonntag um 10 Uhr Messe mitgestaltet vom Kirchenchor.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr Messe, um 11 Uhr Familiengottesdienst, um 15 Uhr Kindersegnungsfeier, um 18 Uhr Adventskonzert Kirchenchor.
- **Kapelle im St.-Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 9.30 Uhr Messe.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Sonntag um 11 Uhr Familiengottesdienst mitgestaltet vom Posaunenchor.
- **Friedenskirche, Rinkerode:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** Sonntag um 11 Uhr Gottesdienst.
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst mitgestaltet vom Gesangsensemble „Kressiva“.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** kein eigener Gottesdienst; Sonntag um 11 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche Wolbeck.

Wichtige Rufnummern

- **Ärztlicher Notdienst** (abends, mittwochs- und freitagsnachmittags sowie am Wochenende) zentrale Nummer: ☎ 116117 oder (0180) 5044100; **Augenärztlicher Notdienst:** ☎ (02382) 83338; **Zahnärztlicher Notdienst:** ☎ (02581) 3344 (Taxi-Zentrale Fritz Warendorf); **Apothekennotdienst:** ☎ (0800) 0022833 oder 22833 (Handy).
- **Polizei-Bezirksdienste: Drensteinfurt/Walstedde:** Landsbergplatz 7, Di. von 17 bis 19 Uhr, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02508) 984394 und (0172) 5355925; **Rinkerode:** Mägdestiege 8, Mi. von 15 bis 17 Uhr, ☎ (02538) 8142 und (0172) 5355924; **Sendenhorst:** Schulstraße 2-4, Mo. von 9 bis 11 Uhr, Mi. von 18 bis 20 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02526) 951892 und (0172) 5355923; **Albersloh:** Bahnhofstraße 1, Do. von 9 bis 11 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 9 bis 11 Uhr, ☎ (02535) 8150 und (0172) 5355924.
- **Stadtverwaltung Drensteinfurt: Bürgerbüro:** Mo. und Mi. von 7.30 bis 12 Uhr, Di. und Fr. von 7.30 bis 16.30 Uhr, Do. von 7.30 bis 17.30 Uhr, ☎ (02508) 9950 (Vermittlung); **Nebenstelle Rinkerode:** Mo. bis Do. von 10 bis 12 Uhr, Fr. von 15 bis 17 Uhr; **Nebenstelle Walstedde:** Mi. von 9 bis 11 Uhr.
- **Rathaus Sendenhorst: Bürgerbüro Sendenhorst:** Mo. bis Fr. von 8 bis 12.30 Uhr, Mo. bis Mi. von 14 bis 16.30 Uhr, Do. von 14 bis 18 Uhr sowie 1. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr, ☎ (02526) 3030 (Vermittlung); **Verwaltungsnebenstelle Albersloh:** Mo., Mi. und Fr. von 8.30 bis 12.30 Uhr, Do. von 14.30 bis 18 Uhr sowie 3. Sa./Monat von 10 bis 12 Uhr.

Alle Angaben ohne Gewähr!



Die 4. „Hammer Schlager- nacht“ findet am 26. Januar in der Sparkassen-Arena der Zentralhallen Hamm statt. Bekannte Künstler wie Antonia aus Tirol und Willi Herren geben ab 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) Vollgas. Als Top-Act ist der König von Mallorca, Jürgen Drews (Bild), dabei. Karten für die 4. Hammer Schlager- nacht sind in der Insel des Verkehrsverein Hamm am Bahnhof und beim Westfälischen Anzeiger für 19,50 Euro erhältlich. Foto: M. Esser

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **Närmann EP**
- **REWE Frenster**
- **K + K**
- **Raiffeisen Albersloh**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
k+s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Almut Gondermann
Tel.: 02508/9903-12
02508/9903-0
Fax: 02508/9903-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:
Nicole Eving (V.i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 02508/9903-99
Fax: 02508/9903-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:
Tel.: 02508/9903-11
Fax: 02508/9903-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
Verteilte Auflage: 11360 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Tag der offenen Tür Sonntag, 2.12., 13 - 18 Uhr



Buntes Programm für Groß und Klein

Volksbank lädt ein

Ein tolles Rahmenprogramm bietet die Volksbank Sendenhorst am Sonntag, 2. Dezember, von 13 bis 18 Uhr ihren Kunden sowie allen interessierten Besuchern. Nach erfolgreichem Umbau präsentiert sich das Kreditinstitut bei einem Tag der offenen Tür.

Zauberer **Hakan Varol** (Bild unten) mischt sich unters Publikum. Das Außergewöhnliche: Besucher können Hakan Varol auf die Finger schauen und versuchen, dem Zauberer an diesem Nachmittag auf die Schliche zu kommen.

Der Ballonfigurenkünstler **Happu Krenz** (Bild li.) begleitet die Volksbank seit Jahren durch die Niederlassungsorte. Auf Stadtfesten und an Tagen der offenen Tür zieht er die Kinder magnetisch in seinen Bann. Seine Fingerfertigkeit ist eine Augenweide. Das Ergebnis sind tolle Figuren aus Luftballons, die die Besucher mit nach Hause nehmen können.

Vor der Bank wird noch mehr für die **Kinder** geboten. Die kleinsten Besucher können mit dem Dampfkarussell fahren oder sich auf der Hüpfburg austoben. Schöne Preise gibt es derweil am Glücksrad der Volksbank zu gewinnen.

Zusammen mit Tafel Schmitz werden am Sonntag zu ermäßigten Preisen warme und kalte **Getränke** sowie leckere **Speisen**, am Nachmittag auch Kuchen, angeboten. Die Küche zu Hause kann an diesem Tag also kalt bleiben.

Für die **musikalische Unterhaltung** sorgen die A-cappella-Band „Bridge-Pop“, der Spielmannszug der SG Sendenhorst und die Volkstanzgruppe des Heimatvereins.



Das Team der Volksbank freut sich, die Sendenhorster zum Tag der offenen Tür zu begrüßen (vorne, v.l.): **Andreas Herb-Forsthövel, Niederlassungsleiter Bernd Petry, Bernd Schulze Kappelhoff**, (hinten, v.l.) **Nicole Klaesvogt, Janine Veldscholten, Martina Haan, Ursula Löckmann, Denise Schulze Kappelhoff, Ingrid Triebus und Nele Preschitschek.** Foto: Volksbank

Herzlich willkommen zum Tag der offenen Tür in Ihrer Volksbank



Wir zeigen Ihnen unsere neuen Räume.
Ihr Service- und Beraterteam

13-18 Uhr

Rahmenprogramm

- Happu Krenz, Ballonfigurenzauberer
- Hakan Varol, Zauberei
- Gewinnspiel (u.a. iPad mini, Musik- und Kinogutscheine)
- Spaß für Kinder: Hüpfburg & Dampfkarussell
- Musikgruppen aus Sendenhorst
- Getränke und leckere Speisen zu günstigen Preisen

Sonntag, 2.12.



Idee kommt an

Nachdruck für „Stewwert-Taler“ notwendig

Drensteinfurt • Seit fünf Wochen ist der „Stewwert-Taler“ in Drensteinfurt im Umlauf – und schon wurde ein Nachdruck notwendig.

Der „Stewwert-Taler“, eine Aktion des Gewerbevereins und der städtischen Wirtschaftsförderung, soll ein Instrument sein, um mehr Kaufkraft in Drensteinfurt zu halten. Bürger können dieses neue Zahlungsmittel beispielsweise als Geschenkgutschein erwerben.

Bis heute beteiligen sich 44 Geschäfte, Gaststätten und Dienstleister aus allen drei Ortsteilen an der Aktion. Hier können die Gutscheinkarten sowohl erworben als auch eingelöst werden. Die teilnehmenden Geschäfte sind durch den Aufkleber „Stewwert-Taler“ gekennzeichnet und auch im Internet (www.igw-drensteinfurt.de, www.drensteinfurt.de) einzusehen. Die praktische Scheckkarte

mit der Silhouette von „Alt-Drensteinfurt“ passt vom Format her in jede Geldbörse, ist fälschungssicher und kann mit einem Wert von 5, 10, 20 oder 50 Euro erworben werden. Der Vorteil gegenüber anderen Karten ist, dass nicht der gesamte Wert in nur einem Geschäft eingelöst werden muss, sondern freie Beträge auch wieder als „Taler“ ausgezahlt und somit in anderen Geschäften eingelöst werden können. Beträge unter 5 Euro werden in bar ausgezahlt. Mit dem Erwerb des Talers erhält der Käufer einen Flyer, in dem das System erläutert wird und alle 44 Betriebe aufgeführt sind.

„Der Erfolg in den vergangenen fünf Wochen war so groß, dass bereits der erste Nachdruck erforderlich wurde“, so IG-Sprecher Thomas Volkmar. Nun sei man für das anstehende Weihnachtsgeschäft gut gerüstet.



Der Weihnachtsmann hat sich beim Nüsseknacken verletz. Das Engelchen weigert sich, also muss schleunigst Ersatz her. Diese Geschichte aus dem Kinderbuch „Der Schweinachtsmann“ führte am Mittwoch die Profilgruppe „Musik“ der Drensteinfurter Teamschule im Malteserstift St. Marien als kleines Musical auf. Unter der Leitung von Lehrerin Dorothea Kozjan lasen die Mädchen und Jungen die Geschichte nicht nur vor, sie untermalten die Inhalte auch mit Musik und Gesang. „Das dient ein bisschen als Generalprobe“, sagte Kozjan. Denn die Schüler haben noch zwei weitere Auftritte: in der kommenden Woche in der Kita St. Regina sowie vor den Weihnachtsferien in der eigenen Schule. „So können wir schauen, was wir noch verfeinern können“, so die Lehrerin.

Foto: dz

Einstimmung aufs Fest

MGV Drensteinfurt gibt am 23. Dezember ein Konzert in St. Regina

Drensteinfurt • Wenn in diesem Jahr das festliche Konzert des MGV Drensteinfurt am vierten Adventssonntag, 23. Dezember, um 16.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Regina stattfindet, dann ist Weihnachten nicht mehr weit. Es ist in Stewwert schon zur Tradition geworden, sich von den vorgetragenen vorweihnachtlichen Weisen auf das bevorstehende Fest einzustimmen zu lassen.

Um über das Leben nachzudenken, wieder zu sich selbst und den Mitmenschen zu finden, dafür bietet sich das

Konzert einen Tag vor Heiligabend geradezu an.

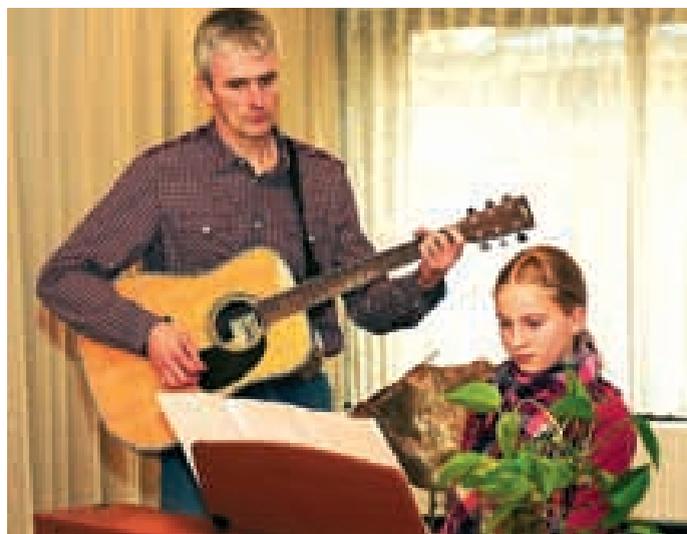
Mit viel Liebe bereiten sich zurzeit neben den Meistersängern auch die beteiligten Solistinnen Rahel Wittling (Geige) und die elfjährige Anna Thewes auf das Highlight vor. Die Besucher können sich auf viele bekannte Advents- und Weihnachtslieder freuen. Das eindrucksvolle Konzert steht unter der Gesamtleitung des Kapellmeisters und Chorleiters Thomas Módos.

Eintrittskarten für das Konzert sind ab sofort im Vorverkauf bei den Sängern, der

Sparkasse Münsterland-Ost, der Vereinigten Volksbank und im Vereinslokal Albers für 7 Euro zu erwerben.

Am 5. und 6. Dezember kommt der Nikolaus der Sänger zum 50. Mal in viele Drensteinfurter Haushalte, um mit den Kindern zusammen den Nikolaustag zu feiern. Anmeldungen für einen Hausbesuch nimmt Paul Greve, Tel. 0171/4044304, an.

Am Sonntag, 2. Dezember, treffen sich die Sänger um 15.30 Uhr im Vereinslokal, um am Konzert des Sängerkreises Lünen teilzunehmen.



Zwölf Schüler von Musiklehrerin Anke Simon präsentierten am Sonntag ihr Können im Walstedder Paul-Gerhardt-Haus. Von Muzio Clementi über Yann Tiersen bis hin zu Frédéric Chopin gab es Werke zu hören. Etwa 40 Besucher hatten den Weg zum Schülerkonzert gefunden. Für ein gutes Gefühl zum Abschluss sorgte das Vater-Tochter-Duo bestehend aus Martin und Kaja Surmann an Gitarre und Klavier, die mit einer eigenen Bearbeitung des aus der „Twilight“-Reihe bekannt gewordenen Themas „River flows in you“ begeisterten.

Text/Foto: S. Wiesrecker

Dörflicher Abend

Ameke • In der vergangenen Woche waren noch viele fleißige Hände damit beschäftigt, Tannengrün zu Kränzen zu binden, aufzuhängen und mit Lichterketten zu schmücken. Nun freuen sich alle Ameker auf das Einschalten der Beleuchtung heute: die 3. „Ameke Adventslichter“.

Zusammen mit den Besuchern aus den umliegenden Orten wird neben der Kapelle der Beginn der Adventszeit mit einem dörflichen Abend

gefeiert. Beginn ist am heutigen Samstag um 17 Uhr mit einer Andacht. Anschließend schmücken die Kinder den großen Weihnachtsbaum, während die Erwachsenen bei einem Glühwein selbstgebackene Kekse des Kindergartens probieren können.

Nach dem Einschalten der Beleuchtung gegen 17.30 Uhr lädt Ameke Aktiv alle Gäste zu einem gemütlichen Abend bei leckerem Essen und Getränken ein.

Befragung der Busfahrgäste

Drensteinfurt • Busfahrgäste auf mehreren Linien im Kreis Warendorf werden ab dem 1. Dezember befragt. Es geht darum, für die Planung des künftigen Busangebots das Verhalten der Kunden besser kennenzulernen. Befragt werden im Auftrag des Kreises Warendorf auch Fahrgäste auf den Linien 341 (Herbern-Rinkerode-Münster) und 354 (Ahlen-Drensteinfurt). Alle Personen, die in den Bus einsteigen, sollen gezählt, nach ihrem Fahrtweg und ihrer Fahrkarte befragt werden. Der Kreis Warendorf bittet alle Fahrgäste um Mithilfe und wirbt um Verständnis für das Vorhaben. Die Ergebnisse sollen dazu dienen, das Angebot weiter zu optimieren.



Fair gehandelte Waren verkauft der Eine-Welt-Kreis St. Regina am Sonntag, 2. Dezember, von 10.30 bis 12.30 Uhr in der Alten Küsterei. Hier kann man auch das eine oder andere Weihnachtsgeschenk erwerben, für das den Erzeugern garantierte Mindestlöhne gezahlt wurden. An diesem 1. Adventssonntag gibt es wie üblich leckeren Kuchen zum Mitnehmen. Der Eine-Welt-Kreis unterstützt das Kinderheim Jufo Unote in Peru und das Behindertenprojekt von Pater Sojan in Indien. Das Bild zeigt (v.l.) Hans-Josef und Annette Tillmann und Anne Rejek.

Foto: pr

Blickpunkt Hauptschule

Mercedes der Schulräte

Martina Hosbach als Leiterin der Christ-König-Schule verabschiedet

Drensteinfurt • Erst seit der vergangenen Woche ist es offiziell, und gestern war auch schon ihr letzter „Schultag“ in Drensteinfurt: Martina Hosbach wurde am frühen Nachmittag mit einer Feierstunde als Leiterin der Christ-König-Hauptschule verabschiedet.

Nach nur drei Jahren in Stewwert sieht sich Hosbach einer neuen Herausforderung gegenüber: Sie wird Schulrätin für den Kreis Soest und die Stadt Hamm.

Im Zuge der Neugründung der Teamschule war für Martina Hosbach klar, dass es für sie als Schulleiterin in Drensteinfurt keine Zukunft gibt. Am Konzept der neuen Sekundarschule hat sie dennoch tatkräftig mitgearbeitet. Das würdigte Bürgermeister Paul Berlage gestern explizit: „Das war eine beachtenswerte Leistung, für die ich Ihnen ausgesprochen dankbar bin.“

Vor etwa einem Jahr hatte Hosbach sich auf die Stelle als Schulrätin beworben – und in der vergangenen Woche die Zusage bekommen. Damit geht ihre Zeit in Stewwert nach knapp dreieinhalb Jahren zu Ende. „Sie waren nur eine relativ kurze Zeit hier, aber die war umso intensiver – und kommt uns al-



Schweren Herzens lassen die Bürgermeister Paul Berlage (l.) und Berthold Streffing Martina Hosbach gehen. Mit auf den Weg gab es etwas Schönes und etwas Leckeres. Foto: ne

len deshalb viel länger vor“, so Berlage, der sich auch im Namen seines Sendenhorster Amtskollegen Berthold Streffing bei Martina Hosbach für ihr hohes Maß an Engagement bedankte.

Würdigung

In der Feierstunde wurde gestern im Forum des Schulgebäudes noch einmal gewürdigt, was Hosbach in dieser kurzen Zeit für die Hauptschule erreicht hat. Besonders lobende Worte fand dabei Mario Sehlbach, der Teil des neuen, vierköpfigen Leitungsteams der Christ-König-Schule ist (s. Artikel unten).

„Wenn ich alle Ihre positiven Eigenschaften aufzählen würde, dann säßen wir Weihnachten noch hier.“ Ein paar wurden es dann aber doch: Hosbach sei humorvoll, verlässlich, engagiert, zielstrebig, redogewandt und vermittelnd. „In Anspielung auf Ihr Auto würde ich sagen: Sie werden der Mercedes unter den Schulräten sein“, erntete Sehlbach einige Schmunzler aus dem Publikum.

Die Feierstunde wurde musikalisch umrahmt von einigen Teamschülern, die das „Lied vom Weihnachtsmann“ vortrugen, sowie der Zumba-Gruppe unter Leitung von Simona Wältermann. •ne

Drei Fragen an ...

...Martina Hosbach, scheidende Leiterin der Christ-König-Schule.

Frau Hosbach, nach gut drei Jahren sagen Sie nun „Tschüss“ zur Christ-König-Schule. War das eine schwierige Entscheidung?

Martina Hosbach: Als ich mich vor fast genau einem Jahr auf diese Stelle beworben habe, habe ich mir die Entscheidung nicht leicht gemacht. Wie immer vor schwierigen Entscheidungen, habe ich eine Pro-und-Contra-Liste erstellt. Es war aber immer noch sehr schwierig, denn auf beiden Seiten standen wichtige Argumente. Ausschlaggebend waren jedoch zwei Argumente auf der Pro-Seite: 1. Als Schulleiterin gibt es für mich in Drensteinfurt keine Zukunft. 2. Es war eine besondere, vielleicht sogar einmalige Chance, die sich mir überraschend bot; diese musste ich einfach ergreifen.

Wo liegen die Herausforderungen bei Ihrer neuen Tätigkeit als Schulrätin?

Hosbach: Es wird eine besondere Herausforderung sein, die Hauptschulen meiner Bezirke im derzeitigen Entwicklungs- und Veränderungsprozess zu begleiten und zu unterstützen. Ich denke da an die Entwicklung der regionalen Schullandschaften und an die Herausforderungen auf dem Weg zu einem inklusiven Schulsystem. Nachdem die ganze Aufmerksamkeit den neuen Schulformen in ihrer Startphase gegolten hat, ist es nun

wichtig, die Hauptschulen bei der Sicherstellung und Entwicklung der Qualität ihrer Arbeit wieder verstärkt in den Blick zu nehmen und sie zu stärken. Immerhin gibt es im laufenden Schuljahr noch 173 000 Schülerinnen und Schüler an unseren Hauptschulen in NRW.

Welche besonderen Erinnerungen werden Sie aus Drensteinfurt mitnehmen?

Hosbach: Die Erinnerung an die Typisierungsaktion im Oktober 2010! Es war

bewegend und beeindruckend, wie groß die Anteilnahme der Menschen war. Und natürlich die vielen Begegnungen mit meinen Schülerinnen und Schülern. Es waren beinahe täglich besondere, auch sehr emotionale Momente darunter, die ich nicht vergessen werde. Dann natürlich die Kollegen und Mitarbeiter an der Schule, unsere Schulausflüge, die netten Menschen in Drensteinfurt, den tollen Blumenladen, die kleine Buchhandlung, die vielen engagierten Ehrenamtlichen, den Kulturbahnhof, die „kurzen Wege“ – an meine drei Jahre in Drensteinfurt werde ich mich immer gern erinnern. •ne



Vier Pädagogen vertreten die Stärken der Schule

Leitungsteam ersetzt Martina Hosbach / Zusammenarbeit mit Sendenhorster Standort „läuft reibungslos“

Drensteinfurt/Sendenhorst • Auch wenn die Tage der Christ-König-Schule gezählt sind – neue Schüler kommen seit Gründung der Teamschule nicht mehr hinzu –, ein Leitungsgremium braucht die Hauptschule allemal. Schon vor ihrem Weggang hat Martina Hosbach mit vier Kollegen besonders eng zusammengearbeitet. „Sie werden in Zukunft genauso tatkräftig agieren und unsere Stärken vertreten“, so Hosbach.

Zum Team gehört die Stellvertretende Schulleiterin Ulrike Loer. Sie ist Drensteinfurterin und arbeitet seit mehr als 30 Jahren an der Christ-König-Schule. „Ich übernehme viele organisatorische Aufgaben und betreue Projekte wie ‚Schule gegen Mobbing‘“, so die 58-Jährige.

Josef Götte ist seit zehn Jahren in Stewwert, sein Schwerpunkt ist die Berufsorientierung. „Dieser Bereich ist unser Aushängeschild und hat gerade an Hauptschulen

einen großen Stellenwert“, meint der 51-Jährige.

Verantwortlich für den Standort Sendenhorst, der nach Auflösung der Teigelkampschule in diesem Som-

mer ebenfalls zur Christ-König-Schule gehört, ist Maria Herwig. Die 54-Jährige arbeitet seit 15 Jahren in Sendenhorst und ist vor Ort Ansprechpartnerin bei Fragen

und Problemen.

Das Team komplett macht Mario Sehlbach. Der 37-Jährige war vor Auflösung der Teigelkampschule einige Jahre ihr kommissarischer Leiter.

Er wird mit Ulrike Loer die Doppelspitze des vierköpfigen Gremiums bilden.

Besonders die Bürgermeister Paul Berlage und Berthold Streffing freuen sich über diese Teamlösung. „Das zeigt auch, dass es eine gute Entscheidung war, die Schulen zusammenzuführen“, sagt Berlage. „Natürlich erfordert die räumliche Distanz der beiden Standorte einiges an Organisation“, ergänzt Streffing, „aber sie machen sich gegenseitig stark.“

Im Januar soll erstmals der angekündigte Beirat aus Lehrern, Eltern, Schülern und Trägern sowohl aus Drensteinfurt als auch aus Sendenhorst tagen. Der wird sich zum einen mit der Zusammenarbeit beider Standorte, zum anderen grundsätzlich mit der Zukunft der Hauptschule befassen. Aber Martina Hosbach bekräftigt: „Mittlerweile hat sich die Zusammenarbeit gut eingespielt und läuft reibungslos.“ •ne



Die Christ-König-Schule mit den beiden Standorten in Drensteinfurt und Sendenhorst wird zukünftig von einem Team geleitet (hinten v.l.): Drensteinfurts Bürgermeister Paul Berlage, Josef Götte, Sendenhorsts Bürgermeister Berthold Streffing, Mario Sehlbach, (vorne v.l.) Maria Herwig, Ulrike Loer und die scheidende Leiterin Martina Hosbach. Foto: Evering

Gottesdienst für Familien

Drensteinfurt • Zu einem Familiengottesdienst unter Mitwirkung des Posaunenchores laden Pfarrerin Annette Heger und das Team der Kinderkirche am Sonntag, 2. Dezember, um 11 Uhr in die Martinskirche ein. Das Thema dieses Gottesdienstes lautet „Ich gebe dir einen Engel mit!“. Die kleinen und großen Gottesdienstbesucher dürfen sich darauf freuen, die Ergebnisse des vorausgegangenen Kinderbibeltages zum Thema „Engel“ zu sehen, zu hören und zu schmecken.

Bücherei macht Ferien

Drensteinfurt • Die Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) St. Regina erinnert: Die Bücher und sonstigen Medien, die während der Buchausstellung am 10./11. November gekauft wurden, sind angekommen und können abgeholt werden. Die Bücherei ist vom 19. Dezember bis 7. Januar geschlossen. Die letzte Ausleihe ist am 18. Dezember möglich, die erste Ausleihe im neuen Jahr dann am 8. Januar.

Medien sind eingetroffen

Rinkerode • Die bei der Buchausstellung bestellten Medien können ab sofort in der Rinkeroder Bücherei abgeholt werden. Am Sonntag, 2. Dezember, besteht dazu von 10 bis 16 Uhr die Möglichkeit. Zum Weihnachtsmarkt gibt es in der Bücherei außerdem einen Bücherflohmarkt. Die regulären Öffnungszeiten der Bücherei sind dienstags von 16 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 11.30 Uhr.

Lehrgang an der Motorsäge

Drensteinfurt • Einen Motorsägenlehrgang für Brennholzselbsterwerber bietet der Forstbetrieb Rast am 14./15. Dezember an – es ist der letzte in diesem Jahr. Auskunft und Anmeldung unter Tel. 0163/5200519 oder im Internet. www.forstsyndikat.de

Landfrauen feiern Advent

Walstedde • Die Landfrauen laden ihre Mitglieder zu ihrer Adventsfeier am Donnerstag, 6. Dezember, um 19 Uhr auf dem Hof Vögeling ein.



Ihren Führerschein für das Bücherausleihen haben die Vorschulkinder der Rinkeroder Kita St. Pankratius am Donnerstag bekommen. Mehrere Wochen lang haben die Steppkes die Rinkeroder Bücherei um Leiterin Irmgard Schemmelmann-Niehues (hinten M.) kennen und nutzen gelernt. Jetzt können sie von sich sagen: „Ich bin Bib-fit.“ Text/Foto: Evering

Nabu sammelt alte Handys

Geld aus dem Recycling kommt dem Naturschutz zu Gute

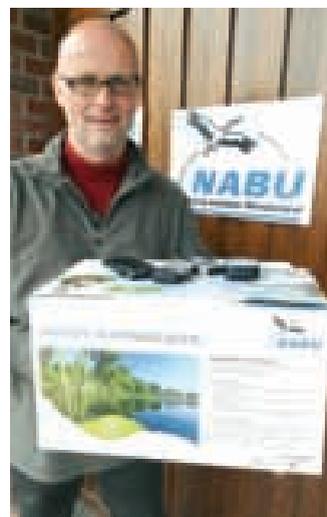
Rinkerode • Handys sind viel zu schade zum Wegwerfen, aber wohin damit? Ab sofort kann man seine Altgeräte montags bis freitags zwischen 9 und 15 Uhr bei der Nabu-Naturschutzstation Münsterland auf Haus Heidhorn abgeben und damit einen Beitrag für den Naturschutz leisten.

Für jedes abgegebene Handy erhält der Nabu von seinem Kooperationspartner E-Plus bis zu 3 Euro für die Renaturierung der unteren Havel, des größten und bedeutendsten Feuchtgebietes im Binnenland des westlichen Mitteleuropas.

Ziel der Kampagne ist es, mehr Altgeräte einem geord-

neten Recycling zuzuführen, denn die Recyclingquote für Handys liegt derzeit bei unter drei Prozent. „Dies liegt weit unter den 38 Prozent für sonstigen Elektroschrott“, so Thomas Hövelmann von der Nabu-Naturschutzstation.

Nach Herstellerangaben befinden sich mehr als 70 Millionen alte oder defekte Mobiltelefone in deutschen Haushalten – mit steigender Tendenz. Gerade jetzt zur Weihnachtszeit werden wieder viele Altgeräte anfallen. „Sie enthalten wertvolle Rohstoffe. Wenn sie im Hausmüll landen, gefährden sie die Umwelt durch Schadstoffe“, ruft Hövelmann dazu auf, sich an der Aktion zu beteiligen.



Thomas Hövelmann mit der Sammelbox. Foto: Friese



70 Gäste fanden am vergangenen Sonntag den Weg ins Alte Pfarrhaus in Drensteinfurt. In zwei Stunden wurde ein Teil der auf der Messdiener-Sommerfahrt 2012 geschossenen Bilder gezeigt. Hier bestaunten Groß und Klein die schönen Urlaubsfotos, die zum einen die gute Stimmung auf der Fahrt widerspiegeln und zum anderen die imposanten Sehenswürdigkeiten zeigten. Schöne Erinnerungen kamen auch auf bei den Bildern des Elternbesuchs, bei dem die Teilnehmer zusammen mit den Erwachsenen alte Fahrtenlieder sangen. Foto: pr

Silvesterparty in der Festhalle

Drensteinfurt • Der Junggesellen-Schützenverein veranstaltet auch in diesem Jahr wieder eine Silvesterparty in der Festhalle Volkmar. Es wird ein Buffet und eine große Auswahl an Getränken geben. Um Mitternacht wird sich der Vorstand um ein Feuerwerk kümmern. Der Eintritt kostet 49,49 Euro. Während der Veranstaltung fallen dann aber keine weiteren Kosten an. Karten können am Samstag, 15. Dezember, von 15 bis 20 Uhr im Münsterländer Hof erworben oder per E-Mail reserviert und per Überweisung bezahlt werden. Die Reservierung und weitere Informationen gibt es unter junggesellen@junggesellen-drensteinfurt.de. Außerdem können Karten auf dem Weihnachtsmarkt am Stand des Kegelklubs „Verbotene Liebe“ erworben werden.

Erinnerung an Donaufahrt

Drensteinfurt • Die Teilnehmer der Donaufahrt der Kolpingsfamilie Drensteinfurt trafen sich am vergangenen Montagabend im neuen Pfarrsaal des Alten Pfarrhauses. In gemütlicher Runde erinnerten sie sich beim Anschauen zahlreicher Fotos an die erlebnisreichen Tage, die sie mit der MS Swiss Tiara auf der Donau verbracht hatten. Anschließend bedankte sich die Gruppe mit einem Geschenk und einem Blumenstrauß beim Ehepaar Wirth. Das hatte die wunderschönen Tage auf dem Schiff von Passau nach Budapest und zurück organisiert und begleitet. 33 Drensteinfurter waren Mitte Oktober neun Tage unterwegs gewesen.

Polizeibericht

• Zwei bislang unbekannte männliche Täter haben versucht, am Donnerstagabend auf ein Firmengelände am Bürener Brok in **Drensteinfurt** zu gelangen. Zum Tatzeitpunkt standen dort knapp 20 Lkw. Die Männer wurden beobachtet und von Zeugen angesprochen. Daraufhin flüchteten sie zu Fuß. Sie werden wie folgt beschrieben: Der eine war etwa 45 Jahre alt, etwas kleiner als 1,80 Meter, trug eine Mütze und ist vermutlich osteuropäischer Herkunft; der zweite war etwa 20 bis 25 Jahre alt und etwa 1,80 bis 1,85 Meter groß, hatte dunkle Haare und trug eine Jogginghose, die am linken Bein aufgerissen war.

Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Ausflug nach Dortmund

Drensteinfurt • Der Bauernschützenverein fährt am heutigen Samstag zum Dortmunder Weihnachtsmarkt. Alle Vorstandsmitglieder und Fahnenträger sind eingeladen. Treffen ist um 14 Uhr am Drensteinfurter Bahnhof (Richtung Hamm). Die Rückfahrt ist um 19 Uhr.

Versammlung am Dienstag

Rinkerode • Die diesjährige Generalversammlung der Kolpingsfamilie Rinkerode findet am kommenden Dienstag, 4. Dezember, um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum statt.

Termine ausgebucht

Energieberatung in der Stadtverwaltung läuft gut an

Drensteinfurt • „Die Beratung läuft gut an“, meldet Hans-Ulrich Herding, zuständig für Klima- und Umweltschutz bei der Stadt Drensteinfurt.

Gemeint ist die neu eingerichtete Energieberatung der Verbraucherzentrale im Gebäude der Stadtverwaltung, die am Freitag an den Start ging. Alle Termine waren ausgebucht – kein Wunder bei den steigenden Energiepreisen und der bevorstehenden kalten Jahreszeit, die die Heizkosten in nie da gewesene Höhen zu treiben drohen.

So waren auch die Heizungsanlagen und deren richtige Einstellung das wichtigste Thema der Ratsuchenden. Welche Vorlauftemperatur des Wassers ist die richtige? Wie stelle ich meine Umwälzpumpe stromsparend ein? Was bringt die Heizungsunterstützung durch eine Solaranlage? Diese und andere Fragen konnte Diplom-Ingenieur Hans-Dieter Meyer aus Hamm fachkundig



Wer jetzt die Heizung richtig einstellt, spart in den nächsten Monaten viel Geld. Foto: pr

beantworten, der im Auftrag der Verbraucherzentrale die Energieberatung durchführt. Natürlich können auch Fragen zur Gebäudeisolierung, Nutzung regenerativer Energien, zum Strom sparen und sonstige Themen des Klimaschutzes gestellt werden.

Wer für seine persönliche Energiewende fachlichen Rat sucht, kann sich ab sofort für

den nächsten Termin anmelden. Am Nachmittag des 14. Dezember sind noch Termine frei. Interessierte melden sich in der Stadtverwaltung bei Hans-Ulrich Herding, Tel. (02508) 995114, E-Mail: h.herding@drensteinfurt.de. Für eine halbstündige Beratung verlangt die Verbraucherzentrale einen Anerkennungsbetrag von 5 Euro.

Benefizkonzert in Warendorf

Warendorf/Drensteinfurt • Das „Modern Wind Orchestra“ lädt erneut zu einem Benefizkonzert ins Theater am Wall, Wilhelmsplatz 9, in Warendorf ein. Die musikalische Leitung hat der Drensteinfurter Tristan Iser, der seit sechs Jahren Chefdirigent des Orchesters ist. Der Erlös des Konzerts, das unter dem Motto „Klassik goes Swing“ steht und am Donnerstag, 6. Dezember, um 19.30 Uhr beginnt, kommt syrischen Kindern zu Gute. Karten gibt es für 15 Euro (Kinder zahlen 10 Euro) in allen Filialen der Sparkasse Münsterland-Ost und in den Geschäftsstellen der Zeitung „Die Glocke“.

Matinée der Musikschule

Drensteinfurt • Eine Matinée der Musikschule findet am Sonntag, 2. Dezember, um 11 Uhr in der Alten Post statt. Geboten wird in diesem Schülerkonzert ein buntes Programm mit Instrumentalmusik aus verschiedenen Epochen. Zu hören sind Violine, Viola, Horn, Klavier und Gitarre. Die jungen Musiker haben sich seit langer Zeit auf diesen Auftritt vorbereitet und freuen sich nun auf ein Konzert mit großem Publikum. Der Eintritt ist frei.

Privat-Darlehen
für Haus- und Grundbesitzer, auch bei Zwangsmaßnahmen, vermittelt
Dirk Freels
26919 Brake, ☎ 0 44 01/8 12 18, Fax 8 13 48

Heizöl & Diesel / Landhandel
STALJAN
Am Bahnhof 10 - Rinkerode
☎ 02538 - 8011
Getränkemarkt

Suche von Privat
Pelzmäntel, Abendgarderobe, Lederhandtaschen, alte Schreib- und Nähmaschinen, ältere Bücher und Puppen, Taschen- und Armbanduhren.
Tel.: 0163/764 59 51

Partyservice Niess
www.partyservice-niess.de
Rechtzeitig planen:
Für Ihre Kommunion- und Konfirmationsfeiern 2013 haben wir noch Termine frei
Tel. 0 25 08 / 98 53 23

SCHNITTROSEN KRONSHAGE
Täglich schnittfrisch
Sträube, Gestecke und Kränze
Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08 / 84 80
www.rosen-kronshage.de

HEIMKEN TISCHLEREI
INNAUSBAU
• Reparaturarbeiten
• Zimmertüren
• Einbauschränke
• und vieles mehr
Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon: 0 25 08 - 2 67

Aus dem Polizeibericht

• Durch ein aufgehebeltes Toilettenfenster stiegen in der Nacht zu Donnerstag Einbrecher in eine Imbissbude am Ladestrang in **Drensteinfurt** ein. Sie durchsuchten den Verkaufsraum und stahlen das Wechselgeld aus der Kasse. An dem beschädigten Fenster entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 1000 Euro. **Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.**

Blickpunkt kfd-Programm

Café und Kultur in Rinkerode

Rinkerode • Die kfd Rinkerode hat im Dezember was vor:

- Kuchenspenden für das Weihnachtsmarktcafé können am Sonntag, 2. Dezember, ab 9.30 Uhr im Pfarrzentrum abgegeben werden.
- Die Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Moers am 5. Dezember ist ausgebucht.
- Die Frühschicht im Meditationsraum beginnt am 7. Dezember um 8.15 Uhr.
- Die nächste Mitarbeiterinnenrunde findet am 13. Dezember um 15 Uhr im Pfarrzentrum statt.

- Ein Spielenachmittag ist am 20. Dezember um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum.
- Ausblick auf den Januar:
 - Am 10. Januar um 9 Uhr steht ein Ausflug zum Folkwang-Museum Essen auf dem Programm. Anmeldung bei Monika Buxtrup, Tel. 771.
 - Am 14. und 21. Januar findet jeweils um 20 Uhr im Pfarrhaus mit Pastor em. Clemens Röer der literarische Abend statt. Vorgestellt wird das Buch „Nemesis“ von Philip Roth. Anmeldung bei Elisabeth Horstkötter, Tel. 1458.

Messe und Kabarett in Walstedde

Walstedde • Die kfd Walstedde weist auf Termine hin:

- Am Mittwoch, 5. Dezember, findet um 8.30 Uhr eine adventliche Gemeinschaftsmesse in der St. Lambertus-Kirche statt. Hierzu sind alle Gemeindemitglieder eingeladen. Anschließend wird im Pfarrheim in gemütlicher Runde gefrühstückt.
- Die kfd im Kreisdekanat Warendorf lädt Frauen al-

ler Konfessionen zu einem Frauentag mit Kabarettistin Ulrike Böhmer am Freitag, 8. März, nach Ahlen ein. Es gibt ein zweistündiges Programm mit dem Titel „Kirchendämmerung. Die letzte macht das Licht aus!“. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei den Teamsprecherinnen der kfd für 15 Euro oder am Mittwoch, 12. Dezember, ab 16.30 Uhr im Pfarrheim Walstedde.



Gefällt werden musste am Mittwoch eine große Kastanie auf dem Pausenhof der Drensteinfurter Christ-König-Schule. Ein Gutachter hatte den Baum gründlich unter die Lupe genommen: Der Stamm war morsch und somit die Standfestigkeit gefährdet. Am Mittwoch rückten die Arbeiter mit Motorsägen und Kranwagen an. An gleicher Stelle soll bald eine neue Kastanie gepflanzt werden. Bis diese jedoch Früchte trägt, werden sicher noch einige Jahre ins Land ziehen. Foto: ne

Jetzt Heckenformschnitt
Rund um den Baum
Bäume, Wurzeln, Sträucher pflegen, schneiden, fällen, kein Problem, egal wo sie stehen!
Baumwurzelprobleme
Ob groß oder klein nur 70 cm muss die Durchfahrt sein. Miniwurzelfräse mit Maxileistung. Zertifizierte Baumprofis klettern und entsorgen zu günstigsten Festpreisen. Steuerlich absetzbar. Angebote kostenlos.
Fachbetrieb Oliver Krampe
Werne/Herbern 02599 / 740314
☎ 01 60 / 98 65 21 65
www.derbaumlaeufer.de

Gruppen ausgelost

Ausber-Cup

Albersloh / Sendenhorst • Auch in diesem Jahr nehmen die Seniorenfußballer der SG Sendenhorst und der DJK GW Albersloh am Ausber-Cup teil, den die DJK RW Alverskirchen vom 19. bis 21. Dezember (Mittwoch bis Freitag) veranstaltet. Es ist die 20. Auflage des Traditionsturniers, das in der Everswinkler Kehlbachhalle ausgetragen wird. 16 Teams werden dabei sein. Die SG trifft in der Gruppe C auf Westfalenligist und Titelverteidiger TuS Hilstrup, Bezirksligist Westfalia Kinderhaus und B-Kreisligist SC DJK Everswinkel. GWA bekommt es in der Gruppe D mit Westfalenligist BSV Roxel sowie den A-Kreisligisten TuS Freckenhorst und VfL Sassenberg zu tun. Die Partien beider Gruppen werden am Donnerstag, 20. Dezember, ab 18 Uhr ausgetragen. Die Spiele der Gruppen A und B finden bereits am Mittwoch, 19. Dezember, statt. In der Gruppe A stehen sich die Bezirksligisten Borussia Münster, SC Münster 08 und SG Telgte sowie der gastgebende B-Kreisligist RW Alverskirchen gegenüber. Oberligist 1. FC Gievenbeck spielt als klassenhöchste Mannschaft in der Gruppe B gegen Bezirksligist Warendorfer SU sowie die A-Kreisligisten SC Hoetmar und VfL Wolbeck. Die beiden Besten jeder Gruppe qualifizieren sich für die Endrunde am Freitag, 21. Dezember. • **mak**

Doko-Turnier

Albersloh • GW Albersloh lädt zum 8. Doppelkopfturnier am Samstag, 26. Januar (19 Uhr), im Ludgerushaus ein. Der Erlös kommt dem Sportverein und dem Kindergarten St. Ludgerus zugute. Andreas Buchholz, Tel. (02535) 959298, und Michael Buchholz, Tel. 959314, nehmen Anmeldungen entgegen.

Fortuna-Termine

Die Fußballteams von Fortuna Walstedde stehen vor folgenden Aufgaben:

Samstag:

- Vorwärts Ahlen – D2, 13 Uhr
- RW Vellern – D1, 12 Uhr
- SV Neubeckum – C-Jugend, 16.30 Uhr
- B-Jugend – TuS Uentrop, 11 Uhr

Sonntag:

- A-Jugend – BW Sünninghausen, 9.15 Uhr
- Damen – Ennigerloh/Hoetmar, 12.45 Uhr
- Senioren II – Suryoye Ahlen, 10.45 Uhr
- Senioren I – BW Sünninghausen, 14.30 Uhr



Ausdauer

bewiesen: Er war der Höhepunkt und Abschluss der Unterrichtseinheit „Ausdauertraining“. Am Oelder Nikolauslauf nahm die Klasse 5b der Sendenhorster Realschule samt Klassenlehrer Stefan Schubert, Eltern und Geschwister teil. 3000 Meter waren zu bewältigen. „Alle waren hochmotiviert und konnten sich noch mal deutlich verbessern“, freute sich Sportlehrer Schubert. Einige freuten sich sogar über Medaillen. Unter den Gewinnern war Justus Beckmann, der das Ziel als Schnellster der 5b in 12:44 Minuten erreichte und damit Rang drei in der Altersklasse M11 belegte. Außerdem sicherten sich Lennart Ungruhe (Zweiter M10) und Vivien Lerley (Dritte W10) einen Podiumsplatz und eine der begehrten Medaillen. Alle Teilnehmer bekamen eine Urkunde.

Foto: pr

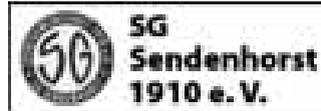
Selbstbewusste Sendenhorster

SG spielt schon heute beim Drittlezten / Trainer der Reserve spricht von einer „üblen“ Situation

Kreisliga A2: TSV Ostfeld – SG Sendenhorst (Samstag, 15.30 Uhr). Zur Bundesliga-Zeit spielen die SG-Fußballer heute beim Drittlezten der Tabelle. Ein Sieg im letzten Spiel des Jahres sei wichtig für die Motivation, sagt Trainer Matthias Greifenberg. Denn mit einer Enttäuschung möchte keiner in die Winterpause gehen. „Wir sind selbstbewusst und optimistisch“, so Greifenberg. Er hofft, dass sein Team auch die richtige Einstellung findet und „wir unser Potenzial abrufen können“. Jan Wolke und Michel Brinkschulte fehlen.

Die Ostfelder kassierten zuletzt vier Niederlagen in Serie, haben seit rund 350 Minuten kein Tor geschossen.

Der letzte Treffer gelang Mitte Oktober. Der TSV stellt neben der schlechtesten Offensive die schwächste Defensive der Liga. Doch Vorsicht: Alle neun Punkte hat die Truppe zu Hause geholt.



Kreisliga B3: DJK GW Amelsbüren II – SG II (Sonntag, 12.30 Uhr). Eine Position, wenn's gut läuft sogar zwei Tabellenplätze kann die zweite Mannschaft morgen klettern. Voraussetzung dafür ist ein Sieg beim Tabellenzehnten in Amelsbüren. Die Münsteraner stellen mit 19 Toren den vom Papier her schlechtesten

Angriff der Liga, verpassten zuletzt aber nur knapp eine Überraschung beim Tabellenzweiten in Everswinkel (3:4). Die Sendenhorster sind seit sieben Spielen unbesiegt, holten in dieser Zeit 17 Punkte. SG-Coach Michael Tenbrink ist dennoch „nicht 100 Prozent optimistisch“. Die Gründe dafür: die schlechte Trainingsbeteiligung und die dünne Personaldecke zum Wintereinbruch. „Das ist übel“, betont Tenbrink. Immer wieder müsse er seine Startaufstellung umschmeißen, weil kurzfristig Absagen kämen. Morgen geht's nur mit Verstärkung aus der ersten Mannschaft. Denn auch Matthäus Druzd fällt aus. In der Winterpause soll es ein

Gespräch mit dem Vorstand geben. „Wir müssen eine klare Regelung finden“, fordert Tenbrink.

Kreisliga B2: SG III – SC Türkijem Münster: abgesagt. Das Duell zwischen dem Vorletzten und dem Drittlezten der Tabelle findet nicht statt. Grund ist der Tod von Veli Gündogdu, der den SC Türkijem 2002 gegründet hatte. Die dritte Mannschaft der SG muss also weiterhin auf den ersten Saisonsieg warten. Letzter Gegner der Sendenhorster, die zuletzt beim 3:8 gegen Greven 09 II die siebte Pleite am Stück kassierten, in diesem Jahr ist am 9. Dezember der starke Tabellenzweite Eintracht Münster. • **mak**

„Das kann unser Wochenende werden“

Für GWA zählt beim Vorletzten nur ein Sieg

Kreisliga B3: TuS Freckenhorst II – DJK GW Albersloh (Sonntag, 12.30 Uhr). Voller Optimismus geht Michael Wester, Trainer der GWA-Fußballer, in den letzten Hinrunden-Spieltag. „Das kann unser Wochenende werden“, sagt er. Zum einen erwartet



er einen Sieg seiner Jungs beim Tabellenvorletzten in Freckenhorst, mit dem sie die Herbstmeisterschaft perfekt machen würden. Zum anderen glaubt Wester fest daran, dass Handorf II gegen Alberslohs Konkurrent

Everswinkel punktet. Denn Handorfs erste Mannschaft, in der Kreisliga A1 ungeschlagener Herbstmeister, hat spielfrei und kann die Reserve unterstützen.

Bei GWA, das den siebten Sieg in Serie feiern will, sieht es personell sehr gut aus. „Ich habe die Qual der Wahl“, sagt Wester und freut sich über „100 Prozent Trainingsbeteiligung“. Bis auf Marcel Kirchhoff (verletzt), Simon Spangenberg (beruflich) und die Langzeitverletzten sind alle dabei. Auch Bernd Grenzer steht wieder zur Verfügung. Die Freckenhorster, seit vier Spielen sieglos (drei Nieder-

lagen), seien eine „Wunderkiste“, so Wester. „Zu Hause sind sie einen Tick stärker als auswärts.“ Wichtig sei, mit den Bodenverhältnissen klarzukommen. • **mak**

Kreisliga C2: GWA II – TuS Saxonia Münster III (Sonntag, 14.30 Uhr). Nach dem überraschend deutlichen 5:0-Erfolg beim damaligen Spitzenreiter SC Reckenfeld II steht die zweite Mannschaft auf Tabellenplatz zwei. Nur ein Punkt trennt die Albersloher vom ersten Rang. Morgen wollen die Jungs von Trainer Michael Buchholz nicht nur den vierten Sieg in Serie ein-

fahren, sondern den neunten Sieg im neunten Heimspiel. Gegner ist der Tabellensiebte aus Münster. Saxonias Drittvertretung musste sich dem Primus TuS Hilstrup IV zuletzt nur knapp geschlagen geben – mit 1:2.

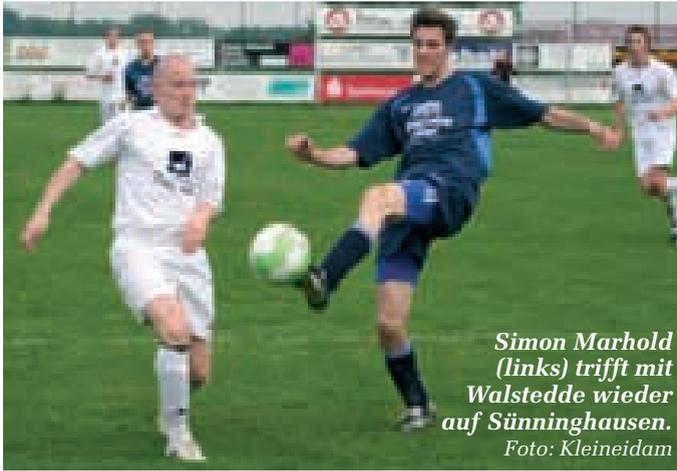
Kreisliga C3: SC Müssingen II – GWA III (Sonntag, 12.15 Uhr). 14 Spiele, 14 Niederlagen. Ganz bitter läuft es für die dritte Mannschaft Alberslohs. Zuletzt setzte es ein 1:7 gegen Sassenberg III. Der morgige Gegner hat als Tabellen-13. zwar auch nur zehn Punkte, wird aber wahrscheinlich Unterstützung aus der ersten Mannschaft erhalten, die spielfrei hat. • **mak**

Vorgabe: Sechs Punkte holen

Fortunas Fußballer erwarten das Tabellen-Schlusslicht / Zweite muss ausgeschlafen sein

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – BW Sünninghausen (Sonntag, 14.30 Uhr). Was ein Kontrastprogramm: Erst das Topspiel beim Spitzenreiter, jetzt das Duell mit dem Schlusslicht. Vom leichten Außenseiter, der seine Rolle beim 0:3 gegen die DJK Vorwärts Ahlen gerecht wurde, werden Fortunas Fußballer zum haushohen Favoriten.

„Das wird keine leichte Aufgabe. Die Aufgabe ist machbar, aber nicht zu un-



Simon Marhold (links) trifft mit Walstedde wieder auf Sünninghausen. Foto: Kleineidam



terschätzen“, sagt Alexander Vojnovski. „Wir müssen aufpassen.“ Walsteddes Spielertrainer fordert aus den letzten beiden (Heim-)Spielen des Jahres gegen Sünninghausen und Baris Spor Oelde zwei Siege: „Die Vorgabe ist es, sechs Punkt zu holen.“

Die Gäste aus Oelde haben elf von 14 Spielen verloren, davon sieben in Serie. Zuletzt gelangen den Blau-Weißen aber ein 1:1 in Wadersloh und ein achtbarer 4:3-Erfolg gegen den Tabellenfünftenvorhelm.

Björn Celik, Hendrik Westhues und Thomas Matuschik sind wieder dabei. Dimitri Winkenstern soll geschont werden, der am Fuß verletzte Kevin Wender wird morgen wohl fehlen.

Kreisliga C Beckum: Fortuna II – Suryoye Ahlen (Sonntag, 10.45 Uhr). Die zweite Mannschaft muss ausgeschlafen sein, um im Spitzenspiel zu punkten. Erstens ist die frühe Anstoßzeit ungewöhnlich für Seniorenspiele, und zweitens kommt mit Suryoye die Übermannschaft der Liga nach Walstedde. 16 Spiele,

16 Siege – so lautet die makellose Bilanz des souveränen Tabellenführers aus Ahlen. Die Fortunen sind durch den fünften Sieg in Serie (4:1 beim SV Neubeckum III) auf Rang drei der Tabelle geklettert. „Es wäre toll, wenn einige den Weg zum Sportplatz finden würden, um unsere Reserve zu unterstützen“, so Vorsitzender Martin Averkamp. Er hofft, dass die Walstedder den Abstand zu den Aufstiegsrängen verkürzen.

Kreisliga Beckum/Soest: Fortuna – SG SuS Ennigerloh/SC Hoetmar (Sonntag,

12.45 Uhr). Zwei punktgleiche Tabellennachbarn stehen sich im Vorspiel der ersten Mannschaft gegenüber. Die Walstedderinnen, denen zuletzt zwei Siege gelangen, sind Tabellenneunter, die Gäste – eine Spielgemeinschaft – aufgrund des besseren Torverhältnisses Achter. Das letzte Hinrundenspiel ist gleichzeitig die letzte Partie vor der Winterpause. • mak

Im Pokal nicht gegen RWA

Die Fußballer der Fortuna treffen im Halbfinale des Kreispokals nicht – wie gewünscht – auf den Titelfavoriten. Denn Oberligist Rot Weiss Ahlen muss bei Landesligist SpVg Beckum ran. Die Walstedder bekommen es mit dem Gewinner der Viertelfinal-Partie Westfalia Vorhelm gegen SpVg Oelde zu tun, die vergangene Woche ausgefallen war und am 15. Dezember nachgeholt werden soll. Beide Teams spielen wie die Fortuna in der Kreisliga A Beckum. Die Halbfinal-Begegnungen werden wahrscheinlich am Mittwoch, 8. Mai, ausgetragen – am Abend vor Christi Himmelfahrt. • mak

SVD trifft auf GWA

HKM in Warendorf

Albersloh/Drensteinfurt/Rinkerode/Sendenhorst • Auch zwischen den Feiertagen legen sich die Seniorenfußballer aus dem Kreis Warendorf nicht auf die faule Haut. Mannschaften von 17 Vereinen nehmen an der Hallenkreismeisterschaft in Warendorf teil, die in diesem Jahr zum 25. Mal stattfindet – vom 27. bis zum 30. Dezember (Donnerstag bis Sonntag) in der Halle A der Bundeswehr-Sportschule. Gastgeber ist der TuS Freckenhorst, Titelverteidiger der VfL Sassenberg.

In vier Vorrunden-Gruppen kämpfen die Teams um die Tickets für den Endspieltag. Zur Gruppe A gehören mit Sassenberg und der SG Sendenhorst (beide Kreisliga A2) die Vorjahres-Finalisten. Der SC Füchtorf (A2) und der SC DJK Everswinkel (Kreisliga B3) komplettieren diese. Fünf Mannschaften werden sich in der Gruppe B um die ersten beiden Plätze streiten. Neben den A-Kreisligisten Freckenhorst, SV Ems Westbevern und TSV Ostfelden sind das Bezirksligist SG Telgte und B-Kreisligist SC Müssingen.

Die Gruppe C setzt sich aus Bezirksligist Warendorfer SU, dem SV Rinkerode und GW Westkirchen aus der Kreisliga A2 sowie B-Kreisligist DJK RW Alverskirchen zusammen. Der SVR zog im vergangenen Jahr in die Zwischenrunde ein. In Gruppe D ist der SV Drensteinfurt als Bezirksligist das klassenhöchste Team. Die Stewwerter, die 2011 bereits in der Vorrunde scheiterten, treffen nicht nur auf den SC Hoetmar und den BSV Ostbevern aus der Kreisliga A2, sondern auch auf Ortsnachbar und B-Kreisligist DJK GW Albersloh. GWA schied im Vorjahr erst im Halbfinale aus. • mak

SVR-Teams haben spielfrei

Rinkerode • Die Seniorenfußballer des SVR sind an diesem Wochenende nicht im Einsatz. Die erste Mannschaft, die bereits als Herbstmeister der Kreisliga A2 feststeht, hat am letzten Hinrundenspieltag regulär spielfrei. Letzter Gegner in diesem Jahr ist am 9. Dezember auswärts der TuS Freckenhorst. Die Reserve hat ihre Partie in der Kreisliga C3 beim SV Drensteinfurt III bereits absolviert. 1:3 verlor sie beim Ortsnachbarn (DZ berichtet). Die SVR-Zweite bestreitet ihr letztes Spiel 2012 am 9. Dezember beim VfL Sassenberg III. • mak

Jugendfußball

Tabellenführer viel zu stark

SV Drensteinfurt

• SC Gremmendorf – U19-Mädchen: 8:0. Mit einer überraschend hohen Niederlage kehrten die ältesten Mädchen des SVD vom Tabellenführer zurück. Stark ersatzgeschwächt gelang es nur in der ersten Hälfte, dem Gastgeber Paroli zu bieten. Mit einem 0:2 ging es in die Kabinen. Nach der Pause machte sich der Kräfteverschleiß mehr und mehr bemerkbar. Torfrau Janine Dartmann war es zu verdanken, dass die Niederlage nicht noch höher ausfiel.

Bezirksliga 7: SV Langschede – SV Drensteinfurt (Sonntag, 14.30 Uhr). In der Tabelle der Bezirksliga geht es richtig eng zu. Die Fußballer des SVD sind Zwölfter. Nur zwei Zähler beträgt der Vorsprung auf Rang 15, den ersten Abstiegsplatz. Allerdings sind es auch nur sechs Punkte Rückstand auf den



Tabellensechsten. Die Partie beim direkten Konkurrenten im Fröndenberger Ortsteil ist daher von richtungsweisender Bedeutung für die Drensteinfurter.

SVD-Coach Ivo Kolobaric erwartet ein „Kampfspiel“ und prophezeit seinen Jungs: „Es wird nicht einfach. Der Wille zählt.“ Vor dem spielfreien Wochenende, beim glücklichen 1:0 in Wiescherhöfen, hatte nur Keeper Daniel Stratmann überzeugt. Kolobaric erwartet, dass sein Team in Langschede anders auftritt.

Die Gastgeber sind Tabellen-14. und haben nur einen Punkt weniger als der SVD.

„Der Wille zählt“

SVD bei direktem Konkurrenten / Schrutek und Kowalik fehlen



Yannick Gieseler, der vier Spiele gesperrt war, ist morgen in Langschede wieder dabei. Foto: Kleineidam

Durch das 3:2 gegen den TuS Wiescherhöfen und das 2:2 beim TuS Lohausenholz befinden sich die Fröndenberger im Aufwind. Anfällig ist die Defensive (40 Gegentore), dafür hat der SVL schon 28 Mal getroffen. Zum Vergleich: der SVD erst 16 Mal.

Laut Kolobaric ist der Kader der Stewwerter „praktisch

komplett. Wir werden eine gute Mannschaft haben.“ Jan Wiebusch, der lange verletzt war, und Yannick Gieseler, der vier Spiele gesperrt war, sind ebenso wieder dabei wie Dennis Wagner. Auch Daniel Möller ist eine Option für die Startelf. Verzichtete muss der SVD auf Leistungsträger Patrick Kowalik und Sebastian Schrutek. Schrutek fällt wegen einer Knieverletzung aus. „Das tut richtig weh. Basti ist immer beim Training“, sagt Drensteinfurts Coach. Ein Lob gibt es von Kolobaric für Sven Wiebusch: „Sven wird immer besser und besser.“

Spielfrei

• Die zweite und dritte Mannschaft haben spielfrei. Die von Dietmar Renk trainierte Reserve hatte ihr letztes Spiel in diesem Jahr beim SC Müssingen (0:2) ebenso vorgezogen wie die dritte Mannschaft das Derby gegen den SV Rinkerode II (3:1/DZ berichtet). Ein Mal muss der C-Kreisligist vor der Winterpause aber noch ran – am kommenden Freitag (19.30 Uhr) zu Hause gegen den SC DJK Everswinkel II. • mak

SVD-Termine

Diese Jugendfußballteams des SV Drensteinfurt sind im Einsatz:

Samstag:

- D-Juniorinnen – GW Albersloh, 10 Uhr
- VfL Wolbeck III – D3, 10 Uhr
- D2 – SG Telgte III, 11.15 Uhr
- C2 – SC Füchtorf II (9er), 12.30 Uhr
- BSV Ostbevern – C1, 13.30 Uhr
- A-Juniorinnen – Handorf/Gelmer, 14 Uhr
- A2 (9er) – SV Rinkerode, 16 Uhr

Sonntag:

- DJK BW Greven – B1, 10.30 Uhr
- B2 (9er) – TuS Hilstrup II, 10.30 Uhr
- VfL Wolbeck – A1, 11 Uhr

Schwierige Aufgabe

TT: SVR gegen Ersten

**Bezirksliga 2: SV Rinke-
rode – TuRa Bergkamen II
(Samstag, 18.30 Uhr).** Wieder
punkten konnten die Tisch-
tennis-Herren des SVR am
vergangenen Wochenende.
8:8 endete das Auswärtsspiel
gegen den TTC Werne. Fünf
Niederlagen in Folge hatte es
zuvor gehagelt. Heute erwart-
et die Rinke-roder eine be-
sonders schwierige Aufgabe.
Sie empfangen Bergkamen.
Der Gast ist ungeschlagener
Tabellenführer und hat
in dieser Saison erst einen
Punkt abgeben müssen (8:8
in Werne). Der SVR steht mit
5:13 Zählern auf Rang neun
der Tabelle. Klare Vorzeichen
also? Nicht ganz, denn: „Am
Wochenende werden wir
erstmalig in Bestbesetzung
auflaufen“, freut sich Kapitän
Michael Brüggemann. Somit
können die Rinke-roder, die
zuletzt drei Mal zu Hause
verloren, durchaus für eine
Überraschung gut sein. • **sw**

Radfahren für guten Zweck

Drensteinfurt/Münster • Rad-
fahren für den guten Zweck
– das steht auch im Jahr 2013
im Mittelpunkt der RennFiet-
sen Tour Münsterland. Zum
fünften Mal rufen das Ama-
teur-Rennradteam Agapedia
Münsterland und der Müns-
terland e.V. Sport-Fans dazu
auf, für notleidende Kinder
kräftig in die Pedale zu tre-
ten. Die Jubiläumstour läuft
vom 9. bis zum 12. Mai. Das
Konzept der Tour: Bis zu
100 Teilnehmer „verkaufen“
vor Beginn möglichst viele
der insgesamt 600 Strecken-
kilometer. Der Erlös wird
komplett an die beiden un-
terstützten Organisationen
gespendet. Das Anmeldefor-
mular ist online zu finden.

www.rennfietstour.de

SG-Termine

Diese Handballteams der SG Sen-
denhorst sind im Einsatz:

Samstag:

- HC Rot-Weiß Münster – **Herren III**, 18 Uhr
- TV Friesen Telgte – **mJE**, 13.30 Uhr

Sonntag:

- **Damen I** – SV Adler Münster, 16.45 Uhr
- HSG Rietberg/Mastholte – **Herren I**, 18 Uhr
- **Damen II** – TV Friesen Telgte II, 18.30 Uhr
- **Herren II** – Sparta Münster II, 14.45 Uhr
- **wJB** – TSV Ladbergen, 13.15 Uhr
- HSG Gremmendorf/Angelm. – **mJB**, 15 Uhr
- **wJC** – TSV Ladbergen, 11.45 Uhr
- SC Greven 09 – **wJD II**, 14 Uhr
- **mJD** – ASV Senden, 10.15 Uhr



Flugeinlagen: *In der Sendenhorster Westtorhalle finden an diesem Samstag erneut hochkarätige Wettkämpfe im weiblichen Kunstturnen statt. Die Relegationen der Gauligen 1 bis 3 des Turngaus Münsterland stehen auf dem Programm. Die SG Sendenhorst geht mit zwei Mannschaften an den Start. Nach dem Aufstieg der ersten Mannschaft in die Oberliga (DZ berichtete) werden nun auch die zweite und dritte Mannschaft alles daran setzen, den Aufstieg in die Gauliga 1 bzw. Gauliga 2 zu schaffen. Die Relegation zur Gauliga 1 beginnt bereits um 10 Uhr, die zur Gauliga 2 um 13 Uhr und die zur Gauliga 3 (ohne Sendenhorster Beteiligung) um 16 Uhr. Die SG-Turnerinnen müssen die Plätze eins bis fünf belegen, um den Aufstieg zu realisieren. „Das Niveau im Turngau Münsterland ist zwar sehr hoch, dennoch haben beide Mannschaften realistische Chancen, ihre Ziele zu erreichen“, sagt Trainerin Lena Wagner. Das Bild zeigt Saskia Hopfe von der ersten Mannschaft beim Abgang vom Schwebebalken.*

Foto: pr

Bald gibt's nur noch eine Kreisliga A

Fußballkreis beschließt Spielklassenreform

Drensteinfurt/Sendenhorst • Durch die Spielklassenreform des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen (FLVW) gibt es seit dieser Saison nur noch zwölf Bezirksliga-Staffeln. Die Stafelstärke wird bis zur Saison 2015/16 auf je 16 Mannschaften verringert. Um dieses Ziel zu erreichen, wird die Zahl der Aufsteiger aus den Kreisen in die Bezirksliga zur Saison 2013/14 von derzeit 46 auf 36 reduziert. Daraus resultierend wird der Fußballkreis Münster/Warendorf nicht mehr zwei, sondern nur noch 1,5 Aufsteiger stellen. „Unsere Grundidee und unser Ziel lautet: Jeder Meister muss direkt aufsteigen“, so Kreisvorsitzender Norbert Reisener. Die Realisierung könne jedoch nur über eine

neue Spielklassenstruktur im Kreis umgesetzt werden. Daher wird es nach einer Qualifizierungssaison von 2014/15 an nur noch eine Kreisliga A mit 16 Mannschaften geben. Wäre es bei zwei A-Ligen geblieben, hätten die Ersten in Zukunft ein Entscheidungsspiel um den Aufstieg absolvieren müssen. Neben jeweils zwei B- und C-Kreisligen wird es drei (ganz neue) D-Kreisligen geben.

Die von Helmut Kalthoff angebotene „professionelle Hilfestellung“ habe der Fußballkreis 24 dankend aufgegriffen. Die neue Ligenstruktur sei mit Herz, Hand und Verstand ausgearbeitet, so Reisener. • **mak/dz**

Das Modell ist im Internet zu finden: www.flvw-k24.de

SCS-Erste kann doch noch gewinnen

Sendenhorst • Die erste Mannschaft des Schachclubs Sendenhorst kann doch noch gewinnen: Mit 5:3 hat der erste Achter des SCS die Oberhand über Tabellennachbar SK 32 Münster III behalten. Es war ein verdienter Erfolg, der noch höher hätte ausfallen können.

Nach den beiden Auftaktniederlagen in der Verbandsliga Münsterland spielten sich die Sendenhorster den Frust von der Seele. Jeder schien genau den Gegner bekommen zu haben, der zu ihm passte. Uli Meyer erspielte sich schnell eine vorteilhafte Stellung und gewann. Stefan Janz bekam Druck auf der c-Linie und ließ seinen Gegner nicht ins Spiel kommen. Auch er entschied die Partie für sich. Martin Jesolowitz stellte seinen Gegner aus der Eröffnung

heraus vor Probleme, die dem Münsteraner schließlich über den Kopf wuchsen. Remispartien steuerten Andreas Korb, Andre Fleischmann, Jürgen Grawunder und Christian Völker bei. Einzig Marius Ringwelski musste sich geschlagen geben.



• Parallel spielte die **vierte Mannschaft** in der Kreisklasse gegen die SG Schloss-König Nordkirchen II und verlor mit 1,5:4,5. Julian Dierkes, Moritz Wagner und Tom Henning schafften Remispartien für den SCS, während Steffen Wagner und Wilhelm Neemann verloren. Eine Partie gewannen die Gäste kampflös. • **hues**



Spieler der ersten Mannschaft: (v.l.) Christian Völker (Brett 1), Marius Ringwelski (2) und Andreas Korb (3). Foto: hues

Verlieren verboten

Handball: HSG-Teams präsentieren sich erstmals in der Dreingau-Halle / Damen mit Verletzungspech

Männer, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – SC Münster 08 (Samstag, 19 Uhr in Drensteinfurt). Auftrieb hat die erste Herrenmannschaft der HSG-Handballer durch den deutlichen Sieg im Kreispokal bekommen. Der soll für das heutige Ligaspiel genutzt werden. Nach drei Niederlagen in Serie muss der Tabellen-13 mal wieder punkten. Erstmals in dieser Saison tragen die Drensteinfurter ein Heimspiel in der Dreingau-Halle aus.



Das Duell mit Münster 08 wird jedoch keine leichte Aufgabe. Der Gegner steht immerhin auf dem dritten Platz und hat zuletzt gegen Burgsteinfurt souverän mit 39:25 gewonnen. Die Nul-lachter sind zu Hause noch ohne Punktverlust, haben auswärts aber drei von vier Partien verloren. Die Chancen stehen also nicht so schlecht für die HSG.

Von der Bank aus wird diesmal Martin Arntzen, ehemaliger Spieler der HSG, die Mannschaft betreuen. Volker Hollenberg befindet sich weiterhin im Urlaub. Hinter dem Einsatz vom Torhüter Marc Broek steht ein Fragezeichen. Am Donnerstag wurde mit der zweiten Mannschaft trainiert, um mögliche Ausfälle kompensieren zu können.

Frauen, Bezirksliga 3: HSG – DJK Coesfeld II (Samstag, 17 Uhr in Drensteinfurt). Das Verletzungspech ereilt die Damenmannschaft Woche für Woche. Kaum sind ein paar Spielerinnen wie Anna Kiskämper wieder fit, fallen mit Nadine Vogelsang und Katharina Kliewe zwei wichtige Spielerinnen für längere Zeit aus. Unterstützung bekommt die Mannschaft von den ehemaligen Spielerinnen Susann Kostrzewa und Melanie Tillmann, die bei ihrem Abschied im Sommer versprochen hatten zuzuhelfen, wenn es knapp wird.

Roberto Balderi, Trainer der HSG, ist froh, auf diese Alternativen zurückgreifen zu können. Wichtig ist ihm, dass die Frauen heute die gleiche Leistung wie im Kreispokal zeigen. „Ich hoffe, dass wir vom Pokalspiel was mitnehmen und auch in der Liga mal wieder Punkte holen.“ Vor allem die Abwehrleistung in Greven sei sehr gut gewesen, so Balderi.

Die HSG hat 8:6 Punkte und ist Sechster, hat aber noch das Nachholspiel beim SC Nordwalde in der Hinterhand. Der Gegner aus Coesfeld steht mit nur einem Sieg aus acht Spielen der laufenden Saison auf Platz zehn der Tabelle – dem drittletzten Rang. Die Drensteinfurterinnen wollen daher in der Dreingau-Halle weitere zwei Punkte holen, um sich vor der Weihnachtspause in der oberen Tabellenhälfte festzusetzen. • **mt**



Martin Arntzen (r.), ehemaliger Spieler der HSG-Bezirksliga-Herren, vertritt Trainer Volker Hollenberg. Foto: Tillmann

Nachwuchsreiter präsentieren sich

Nikolausturnier des RVR am 9. Dezember

Rinkerode • Die Jugendabteilung des Rinkeroder Reitvereins lädt zum alljährlichen Nikolausturnier am Sonntag, 9. Dezember, ein. Bei dieser Veranstaltung stellen die jüngsten Nachwuchsreiter ihr Können in Wettbewerben von der Fühzügelklasse bis zum Springreitwettbewerb unter Beweis und präsentieren sich dem Publikum.

Für viele der startenden Akteure ist es die erste Möglichkeit, Turnierluft zu schnuppern. Neben der Nachwuchsabteilung des RVR sind die Nachbarvereine RV Albersloh und RV Drensteinfurt eingeladen, am Turnier teilzunehmen. Beginn ist voraussichtlich um 11 Uhr.

Während des Nikolausturniers versorgt die Jugendabteilung die Gäste mit Kaffee

und Kuchen. Für vorweihnachtliche Stimmung sorgt Glühwein. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf und Spenden kommen der Jugendabteilung zugute, die mit dem Geld verschiedene Aktionen für den Nachwuchs organisiert.

Wer eine Nachnennung erreichen möchte, kann diese an Verena Beckamp, Eickenbeck 64, 48317 Drensteinfurt, richten. Die Ausschreibung hängt bei den Vereinen aus.



Die Jüngsten zeigen wieder ihr Können. Foto: pr

Kein Bernstein

SG-Handballer

Landesliga 2: HSG Rietberg-Mastholte – SG Sendenhorst (Sonntag, 18 Uhr). Alles andere als rund läuft es derzeit bei den Handballern der SG. Nach einem guten Start in die Saison (fünf Siege aus sieben Spielen) gab es zuletzt Rückschläge – und nur einen Punkt aus drei Partien. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung und einem Auswärtserfolg wollen die Sendenhorster an diesem Sonntag ein weiteres Abrutschen in der Tabellen vermeiden. Die Sieben von Coach Martin Nelling tritt in Rietberg an.

Die Gastgeber stehen als Elfter des Klassements hinter der SG und warten sogar seit vier Spielen auf einen Sieg. Genau darin sieht Nelling die Gefahr: „Ich hoffe, dass meine Spieler den Gegner nicht unterschätzen. Rietberg wird alles tun, um aus dem Tabellenkeller zu kommen.“

Die Sendenhorster müssen auf Carsten Bernstein verzichten, dafür stößt wahrscheinlich Martin Strickmann wieder zum Kader des Aufsteigers. • **vol**

Nikolausturnier am 7. Dezember

Sendenhorst • Das traditionelle Nikolausturnier der SG-Badmintonabteilung, zu dem auch die Schüler und Jugendlichen eingeladen sind, findet am Freitag, 7. Dezember, statt. Da es sich um ein reines Juxturnier handelt, sind keine Voranmeldungen nötig. Die Paarungen werden für jede Runde neu zusammengelost. Beginn ist um 18 Uhr in der St.-Martin-Halle. Voraussichtlich wird bis 21 Uhr gespielt. Im Anschluss an das Turnier findet ein „Schrottwichteln“ statt. André Zirk, Vorsitzender der Abteilung, bittet jeden Teilnehmer, ein passendes Wichtelgeschenk mitzubringen.

Familien sport der DJK morgen

Drensteinfurt • Der nächste Familiensport der DJK Olympia findet an diesem Sonntag von 10 bis 12 Uhr in der Turnhalle der Kardinal-von-Galen-Grundschule statt. Unter dem Motto „Abenteuer in der Weihnachtsbäckerei“ können Eltern und Kinder mit viel Spaß ihr sportliches Können erproben.



Geselliger Abend: Die Tourenradfahrer von Fortuna Walstedde trafen sich kürzlich zu einem kurzweiligen Bilderabend im Vereinsheim am Sportplatz. „Jeder Teilnehmer steuerte etwas zum Büfett bei, und so gab es von selbst eingelegten Gurken bis zur westfälischen Herrencreme eine reiche Auswahl an Leckerbissen“, sagte Heike Siebert, 2. Vorsitzende der Abteilung. Mit einem kleinen Präsent bedankten sich die Tourenradler bei Vereinswirtin Doris für die Betreuung während der Saison. Auch Leiter Ludger Meiertoberend erhielt ein Geschenk – für seine abwechslungsreichen Touren. Bei der anschließenden Bildershow gab es reichlich Gesprächsstoff. Außerdem wurden die Termine für das nächste Jahr abgesprochen. „Denn nach der Saison ist vor der Saison“, so Siebert. Foto: pr

Ihr Fachmann vor Ort bietet Ihnen Kompetenz, Service, Qualität und fachlich gute Beratung

wir stellen vor

heute:
Firma

Hausgeräte
Huesmann
MEISTERBETRIEB



Hausgeräte
Huesmann
MEISTERBETRIEB

Unser Angebot für Sie:
Waschmaschine

Miele
Edition 111
W 3371 WPS

- Energieeffizienzklasse A++
- Schontrommel, Beladung 7kg
- Schleudervahl 400 bis 1400U/min
- Spülstopp
- Unwuchterkennung
- Mengenauswahl
- Restzeitanzeige - Startzeitvorwahl
- Niedrigtemperaturwaschen („Kalt“ und „20°C“)
- Programmwahl durch Drehwahlschalter



Servicepreis
nur **899,-**
Euro

Wir bieten eine
0%
Finanzierung
ab 300 € an!

Informieren Sie sich - wir sind für Sie da...
- www.hausgeraete-huesmann.de -

Haben Hausgeräte Kummer,
wähle Huesmanns Nummer!
Auch Kleingeräte,
Batterien und Leuchtmittel

Drensteinfurt · Wagenfeldstr.18
Tel.: 0 25 08 / 9 99 21 54



Staubfrei Parkett renovieren!

Parkett Bouchette
Meisterbetrieb

Massivparkett – Massivholzdielen – Fertigparkett – Laminat – Korkböden
Massivholzfußleisten – Renovierung und Pflege von Altböden u. v. m.

Barbaraweg 18 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/99 92 49 · www.parkett-bouchette.de

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung, Rieth 6
Termine nach Vereinbarung

Wenn Parkett, dann von Bouchette!

Rollladen, Markisen & Co

Meisterbetrieb Markus Hessing

Rollladen • Markisen • Insektenschutz
Raffstore • Antriebe • Reparaturen

10 % auf
Vorbau-Rollladen
und Insektenschutz!

48317 Drensteinfurt
Tel.: 02538 / 914 90 55
Fax: 02538 / 914 225

www.rollladen-hessing.de • info@rollladen-hessing.de

HEIM-DEKO-TEAM

U. Kahlau/V. Stenzel GbR

DECKE - WAND - BODEN - SERVICE

Renovieren leicht gemacht
mit Neuheiten zu Vorteilspreisen!

- * Tapeten * Teppichboden * Designerbeläge *
- * Parkett * Kork * Laminat * Linoleum *
- * Altbodensanierung * Treppenrenovierung *
- * Reinigungsmaschinenverleih * Pflegemittel *

48317 Drensteinfurt • Westwall 19 • Tel. 0 25 08 / 99 49 00 • Fax 99 49 01

Kunden wissen Service zu schätzen

Hausgeräte Huesmann hat sich in nur drei Jahren in Drensteinfurt fest etabliert

Manchmal kann Thomas Huesmann selbst gar nicht glauben, wie gut sein Geschäft in Drensteinfurt sich in nur drei Jahren etabliert hat. „Die Menschen hier haben mich mit offenen Armen empfangen“, sagt er. „Und man mag es kaum für möglich halten: Ich bekomme jeden Tag neue Kunden dazu.“

Mit dem Geschäft für Hausgeräte – auch „Weiße Ware“ genannt – hat Thomas Huesmann in Stewwert eine Marktlücke geschlossen. Was die Menschen besonders zu schätzen wissen, ist der Rundum-Sorglos-Service, den Thomas Huesmann und sein Team ihren Kunden anbieten. Denn es kommt nicht nur auf das kompetente und freundliche Verkaufsgespräch an. Auch danach möchte so mancher auf den direkten Ansprechpartner nicht verzichten, wenn es um die Lieferung, Montage oder Reparatur des Gekauften geht. Und all das bietet Hausgeräte Huesmann. Für Drensteinfurt wurde erst kürzlich ein zusätzlicher Kundendiensttechniker eingestellt. Seit Januar 2012 kann das

Geschäft an der Wagenfeldstraße seinen Kunden noch ein besonderes, zusätzliches Angebot machen. Denn seitdem ist Hausgeräte Huesmann dem Einkaufsverband „Euronics“ angeschlossen. So wird auf Kundenwunsch auch eine Null-Prozent-Finanzierung möglich gemacht. „Manche Menschen haben zwar noch Hemmungen, diese in Anspruch zu nehmen“, weiß Huesmann, „aber Finanzierungen werden immer beliebter und können ganz individuell gestaltet werden.“



Thomas Huesmann

Dass der Elektrikermeister erfolgreich ist in seinem Metier, zeigt auch der Stammsitz in Herbern. Erst in diesem Sommer haben Thomas Huesmann und seine Ehefrau Sandra, die ihm immer tatkräftig unter die Arme greift, das Ladenlokal an der Merschstraße komplett kernsaniert. „Neue Fenster, eine neue Theke, eine neue Decke, ein neuer Anstrich“, zählt Huesmann auf, und dabei fallen ihm noch nicht einmal alle Sachen ein, die neu gemacht wurden.

Selbstständigkeit

Doch nach 13 Jahren wurde es einfach mal Zeit für eine Modernisierung. So lange ist es nämlich schon her, dass Huesmann, der gebürtig aus Bockum-Hövel stammt, sich selbstständig gemacht hat. Nur wenige Wochen nach seiner Meisterprüfung wagte er die Existenzgründung. In Herbern – dorthin hatte ihn die Liebe verschlagen – hat sich Huesmann im Laufe der Jahre auch einen festen Kundenstamm rund um Drensteinfurt aufgebaut. Da war die Entscheidung, in Stewwert

ebenfalls ein Ladenlokal zu eröffnen, nur folgerichtig.

Hier wechseln sich der Chef und eine weitere Verkäuferin damit ab, Waschmaschinen, Kühlschränke, Staubsauger und Mikrowellen unter die Kundschaft zu bringen. Durch die Zugehörigkeit zum „Euronics“-Verband hat Huesmann nun auch die Möglichkeit, auf Kundenwunsch andere Hersteller als bisher anzubieten. Doch seine Eigenständigkeit, sein individuelles Erscheinungsbild möchte sich der Inhaber bewahren.



Das Ladenlokal

Ein großes Thema sind derzeit überall die steigenden Strompreise. In diesem Zusammenhang verweist Thomas Huesmann auf die besonders energiesparenden Geräte mit der Effizienzklasse „A+++“. „Die Nachfrage ist hier ganz enorm“, weiß der 42-Jährige. Wer seinen 15 Jahre alten Kühlschrank gegen ein solche Gerät austauscht, kann bis zu 60 Prozent Energieersparnis erreichen – und das hat direkte Auswirkungen auf den Geldbeutel.

Dafür und für alle anderen Fragen rund um die „Weiße Ware“ sind Thomas Huesmann und sein Team stets die richtigen Ansprechpartner. Und vielleicht findet man das Markenzeichen des Geschäfts – den kleinen Mann im blauen Overall mit Waschmaschine – bald auch noch an anderer Stelle. Denn Hausgeräte Huesmann wächst weiter. **ne**

Kontakt: Hausgeräte Huesmann, Wagenfeldstraße 18, 48317 Drensteinfurt, Tel. (02508) 9992154, Fax (02508) 9992158. www.hausgeraete-huesmann.de

Ludger Friggemann

Installationen



- Bäder
- Solar-Anlagen
- Kundendienst
- Oil- u. Gaskessel
- Biomassekessel
- Wärmepumpen

Fax 023 87/94039 • ☎ 023 87/94019
Schicks Kamp 40 • 48317 Drensteinfurt/Walstedde

VERKAUF UND VERLEGUNG VON FLIESEN UND NATURSTEINEN



Eigene moderne Ausstellung
Mo - Fr 8 - 12 und 14 - 17 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

Meisterbetrieb des Fliesenlegerhandwerks
Lindenstr. 1 | 59387 Ascheberg-Herbern | fon. 0 25 99 / 9 20 36
fax. 0 25 99 / 15 87 | info@fliesen-naegeler.de

Franz Graute
Insektenschutzsysteme

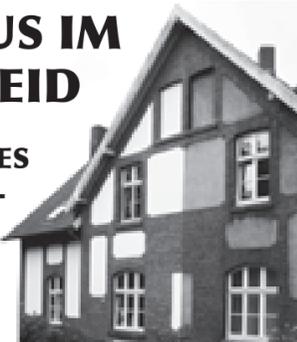
Insektenschutz vom Keller bis zum Dach
Lichtschachtdeckungen
NEU: Plissee - Innenbeschattung

Franz Graute - Eickendorf 1 - 48317 Drensteinfurt
Telefon: 02508-984601 / Fax: 02508-984602

Internet: muecken-franz.de
eMail: info@muecken-franz.de

ALTES HAUS IM NEUEN KLEID

FÜR EIN SCHÖNES ZUHAUSE RENOVIEREN WIR IHRE BÖDEN & WÄNDE!



suntrup
BODEN & WAND!

www.teppich-suntrup.de 0251/ 371 98
WARENDORFER STRASSE 134 48145 MÜNSTER

Thema: Thermografie-Aktion

BODENBELÄGE

MANGELS

Malermester GmbH
Burgwall 18 · 59387 Ascheberg
Tel. 02593 | 329 · maler-mangels.de

- Sonderanfertigungen
- Küchenarbeitsplatten
- Küchenfronten
- Lackierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Möbelbau
Bad/Büro/Schlafzimmer



TISCHLEREI- FERLEMANN

48324 Sendenhorst-Albersloh
West 1, Nr. 11
Telefon 0 25 35/81 33
Telefax 0 25 35/12 82
www.fenti.de

**Malerbetrieb
Feldhoff GmbH**
Drensteinfurt - Tel.: 025 08/86 46
www.malerbetrieb-feldhoff.de

business-it consulting
So individuell, wie Sie es sind!

PSC
Philipp Spielbusch Computer

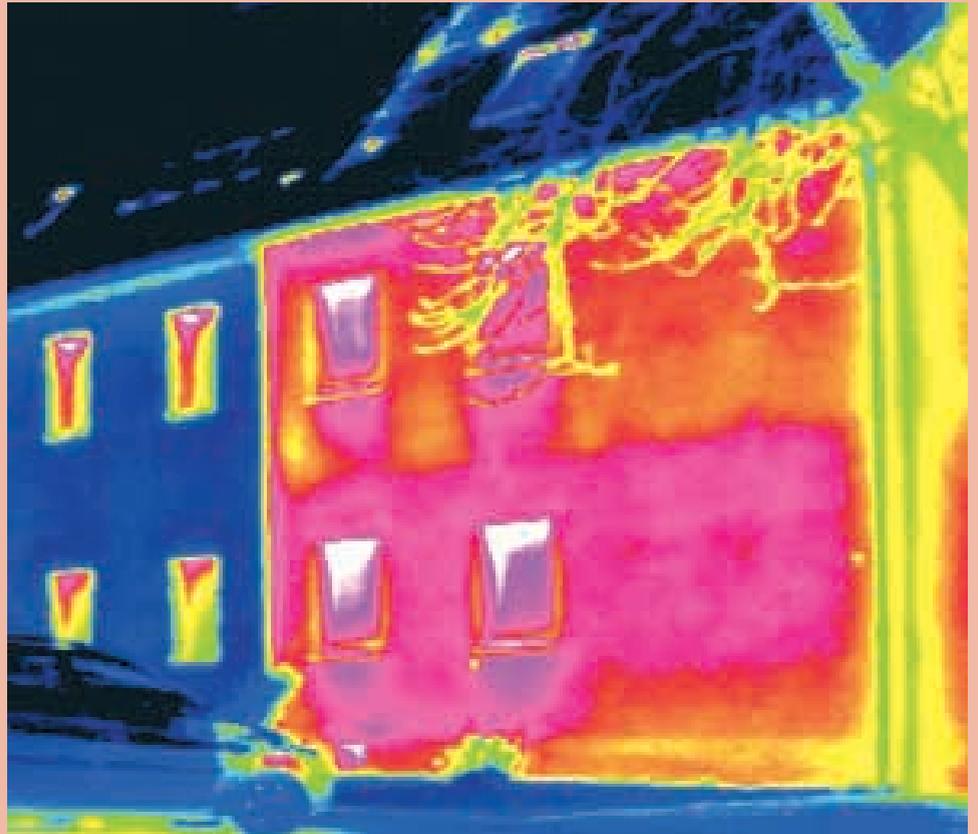
Warenwirtschaftssoftware
Hardware & Software
Individuelle EDV-Beratung
Problemlösung
Schulungen
Webdesign

Philipp Spielbusch
Ahlener Weg 1
48317 Drensteinfurt
Phone 0 25 08.30 59 - 248
kontakt@psc-drensteinfurt.de
www.psc-drensteinfurt.de

Unsere
Anzeigenberater
erreichen Sie
unter:

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung



Wo helle Farbfelder zu sehen sind, geht wertvolle Wärme verloren.

Foto: pr

Elektro Service

25 Jahre

Meisterbetrieb

Hausgeräte-Service

Ingo Ahlers

Am Ladestrand 12 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/85 77 · Mobil 0171 413 85 77

M3 MÖLLERS & BESEMANN

METALLBAU GBR

Homburgstraße 2
59387 Ascheberg-Herbern
Tel.: (0 25 99) 25 46
Fax: (0 25 99) 26 47
kontakt@metallbau-mb.de

Schlosserarbeiten – Fenster – Türen – Fassaden – Schaufenster –
Automatiktüren – Brandschutzelemente – Sonnenschutz –
Wintergärten – Terrassenüberdachungen – Fliegengitter



Göttendorfer Weg 2-4,
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Telefon (0 25 38) 93 11 - 0
Telefax (0 25 38) 93 11 - 77

Seit über 100 Jahren Ihr kompetenter Partner

rund um die Themen
Heizung, Sanitär und Elektro

Wenn's nicht warm wird

Angebot der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

Sobald draußen die Temperaturen sinken, lockt das kuschelig warme Zuhause. Doch wenn es einfach nicht richtig warm wird, es an den Fenstern zieht und die Heizkosten zu hoch sind, sollten Eigenheimbesitzer den Ursachen auf den Grund gehen.

Hier kommt das Angebot der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen gerade richtig. Ab sofort können sich private Haus- und Wohnungseigentümer im Kreis Warendorf für eine Thermografie-Aktion plus Energieberatung anmelden.

Mit einer Thermografie werden die energetischen Schwachstellen sichtbar gemacht. „Wärmeverluste durch undichte Fenster und Türen, Heizkörpernischen, ungedämmte Rollladenkästen oder Wärmebrücken können meist gut auf den Wärmebildern erkannt werden“, erklärt Joachim Rölfig, Energieberater der Verbraucherzentrale NRW.

Wo meist blaue beziehungsweise dunkle Farben auf den Thermografie-Aufnahmen zu sehen sind, bleibt wertvolle Heizenergie dort wo sie hingehört, nämlich im

Haus. Hier ist bereits eine ausreichende Dämmung vorhanden. Doch ganz so einfach ist die Analyse der Thermografie-Aufnahmen nicht, weiß Joachim Rölfig: „Um die Wärmebilder richtig zu interpretieren, reicht eine Farblegende nicht aus. Vielmehr müssen Kenntnisse über die Messtechnik sowie Fachwissen zu bauphysikalischen Schwachstellen von Gebäuden vorhanden sein.“

Energieberatung

Daher bietet die Verbraucherzentrale NRW die Thermografie nur gemeinsam mit der „Energieberatung bei Ihnen zu Hause“ an. Beim 90-minütigen Beratungstermin werden die zuvor angefertigten Wärmebilder den Ratsuchenden erläutert. Zudem nehmen die Energieexperten auch die Heiztechnik sowie andere mögliche Schwachstellen unter die Lupe und zeigen sinnvolle Modernisierungs- und Fördermöglichkeiten auf. „Erst wenn klar ist, wo die größten Verluste auftreten, können wir Sanierungsmaßnahmen ganz gezielt empfehlen. Viele Hausbesitzer sind bereit, in Energiespartechnik

zu investieren, aber sie erwarten dafür auch spürbare Ergebnisse, nämlich weniger Heizkosten und ein besseres Wohnklima“, erklärt der Energieberater.

Das Gesamtpaket aus Thermografie plus Energieberatung kostet 165 Euro. Ab sofort können sich interessierte private Eigentümer anmelden, deren Haus sich im Kreis Warendorf befindet. Die Wärmebilder werden dann aufgenommen, sobald das Wetter es zulässt. Wichtig ist eine möglichst große Temperaturdifferenz zwischen Innen- und Außenluft. Die Aufnahmen werden meist nachts erstellt. Eine Begleitung des Thermografen durch die Hausbesitzer ist nicht notwendig.

Anmeldeunterlagen für die Thermografie-Aktion können unter Tel. (02382) 806840 o. Tel. 0180/1115999 angefordert werden. Im Internet stehen die Unterlagen unter www.vz-nrw.de/thermo-aktion-kreis-warendorf zusammen mit wichtigen Hinweisen zum Ablauf der Sonderaktion zum Herunterladen bereit. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

„Zauberhafter Advent“

Ascheberg lädt zum verkaufsoffenen Sonntag ein

Die Kaufmannschaft Pro Ascheberg ist bestens gerüstet für ihre traditionelle Weihnachtsaktion „Zauberhafter Advent“.

Am ersten Adventssonntag, 2. Dezember, öffnen sich ab 13 Uhr die Türen der Geschäfte, und die weihnachtliche Reise kann beginnen. 21 Läden beteiligen sich und bieten nicht nur die Möglichkeit zu einem ausgedehnten Weihnachtsbummel, sondern auch genügend Zeit und Raum für vorweihnachtlichen Genuss.

In und vor den Geschäften wird den Besuchern so allerhand geboten, unter anderem ein Gewinnspiel. Auf der Dorfheide halten Haushaltwaren Dortmann, das Schuhhaus Neuhaus und der Schnäppchenmarkt weihnachtliche Apetizer bereit. Vorm Geschenk-

haus Erkmann und vor Elektro Hattrup verführt der Duft frisch gebackener Mutzen und Waffeln. Auf der anderen Seite der Kirche im Karree Blumen Heitmann, Drogerie Bose, Radio Schilling, Haushaltswaren Stiens und InStyle Kosmetik Vollmer wird ein weihnachtliches Münsterländer Eck aufgebaut.

Zahlreiche Hütten

Weihnachtshütten säumen den Weg entlang der Sandstraße von Bücher Schwalbe und Optik Fischer bis hin zum Kleinen Atelier und Goldschmiede Kranefuß. Gegenüber, vor dem Café Lünigmeier werden ebenfalls Weihnachtshütten aufgebaut, mittendrin im Geschehen ist Partyservice Rehr mit herzhaften Spezialitäten. Auf dem Kirchplatz hält „Engel

& Bengel“ Punsch und andere Leckereien bereit. Zwischen Schreibwaren Niemann und dem Modehaus Siebeneck ist die Offene Jugendarbeit Ascheberg (OJA) mit einem Stand vertreten. Hier können Kinder Baumschmuck basteln, den sie dann gegen 16.30 Uhr mit dem Löschzug Ascheberg an der großen Tanne am Pumpen befestigen können.

Auch der Kunst- und Kulturverein Ascheberg, Davensberg und Herbern (KuKADuH) und der Eine-Welt-Laden sind bei dem traditionellen Spektakel vertreten. Musikalisch sorgen die SuB-Band, die Blaskapelle Ascheberg, die Jagdhornbläser Ascheberg sowie die Gruppe Marzipan für Unterhaltung. Und auch der Nikolaus hat sein Kommen angekündigt...•ben



Die Innenstadt ist schon geschmückt – die Kaufmannschaft Pro Ascheberg lädt am Sonntag zum Bummel ein. Foto: ben

Drensteinfurt

Senioren-Union unterwegs

Drensteinfurt • Die Senioren-Union fährt am Mittwoch, 12. Dezember, zum Weihnachtsmarkt nach Rheine. Die Abfahrt mit dem Zug ist vom Bahnhof Drensteinfurt um 12.08 Uhr am Gleis 1. Der Einstieg ist nur in Drensteinfurt möglich. In Rheine erwarten die Gruppe eine Stadtführung und der Besuch des Weihnachtsmarktes. Nach dem Abendessen im Lokal Lorenbecks-Wirtshaus fährt die Gruppe um 19.06 Uhr wieder zurück, Ankunft in Drensteinfurt ist um 19.47 Uhr. Eine Anmeldung ist bis zum 8. Dezember beim Vorsitzenden Josef Waldmann, Tel. (02508) 379, E-Mail: josef.waldmann@online.de, möglich.

Gottesdienst für Kleinkinder

Drensteinfurt • Der nächste Kleinkindergottesdienst findet am Dienstag, 4. Dezember, um 16.30 Uhr in St. Regina statt. Willkommen sind alle Kinder bis sechs Jahre. Das Thema lautet „Advent – Das Licht scheint immer heller“.

Heimatverein lädt wieder ein

Drensteinfurt • Zum Nikolausabend lädt der Heimatverein Drensteinfurt am Montag, 3. Dezember, um 19.30 Uhr in die Alte Post ein.

Weihnachtswünsche erfüllen

Aktion von REWE Frenster und dem Drensteinfurter Caritas-Punkt

Gemeinsam mit dem örtlichen Caritas-Punkt veranstaltet der Drensteinfurter REWE Frenster in diesem Jahr wieder eine Weihnachtspäckchen-Aktion.

Kinder aus sozial schwachen Familien konnten ihre Wünsche zum Fest auf Zettel schreiben, die derzeit im Supermarkt an der Sendenhorster Straße aufgehängt

sind. „Von den insgesamt 40 Wünschen sind noch zwölf offen“, weiß Marktleiterin Agnes Nowak. Sie hofft, dass sich bis zum 15. Dezember noch Bürger finden, die den Kindern diese Wünsche erfüllen.

Dabei handelt es sich unter anderem um eine Puppe, Spielzeug von Playmobil, eine Tasche oder ein ferngesteu-

ertes Motorrad. „Die Waren müssen nicht neu, sie können auch gebraucht sein“, sagt Nowak. In der Obst- und Gemüseabteilung des REWE ist außerdem eine Spendenbox zu finden. Das gesammelte Geld kommt ebenfalls der Caritas zu, die die Mittel hier vor Ort für ihre Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und bedürftigen

Familien verwenden wird.

Wie gesagt: Bis zum 15. Dezember können die aufgehängten Wünsche noch erfüllt werden. Kurz vor Weihnachten werden die Päckchen dann durch die Caritas-Mitarbeiterinnen übergeben – damit alle Kinder in Drensteinfurt ein frohes Weihnachtsfest erleben können. •ne



Der Nikolaus kommt am nächsten Mittwoch, 5. Dezember, um 18 Uhr ins Sendenhorster Schuhgeschäft Wiedehage. Dort will er mit den Kindern singen, ein Gedicht hören und eine Geschichte erzählen. Wer an diesem Tag einen Schuh mitbringt, den er für einige Tage nicht benötigt, der kann sich freuen. Denn dieser Schuh wird von den Helfern des Nikolaus gefüllt und kann dann ab Samstag, 8. Dezember, in den Schaufenstern der teilnehmenden Geschäfte wiedergefunden und abgeholt werden. Wie das geht, zeigen im Bild Lena Voges (l.) und Edith Wiedehage vom Sendenhorster Gewerbeverein, die sich diese Aktion überlegt haben. Sie hoffen, dass am Mittwoch ganz viele neugierige Kinder vorbeischaun – und den Schuh nicht vergessen! Foto: as



Auszeichnung: Mit zwei Mal Gold und zwei Mal Silber sind die Stollen der Handwerksbäckerei Stadtmann vom Bäckerinnungs-Verband Westfalen-Lippe ausgezeichnet worden. Trotz verschärfter Prüfungskriterien für Form und Aussehen, Oberfläche und Krusteneigenschaften, Lockerung und Krumbildung, Struktur, Geruch und Geschmack erhielten die vier eingereichten Stollen aus Sendenhorst höchste Punktzahlen. Mit perfekten 100 Punkten wurden der Mohn- und Nussstollen bewertet. Der Butterstollen erhielt 96, der Vollkornstollen 95 Punkte. „Da lag die reduzierte Punktzahl lediglich an der zu geringen Lockerung des Teiges, was wir jetzt durch Tipps des Verbands verbessert haben“, erklärte Hermann Stadtmann. Text/Foto: Schmitz-Westphal



Mit einer Spende über 500 Euro unterstützen die Schauspieler der Plattdeutschen Theatergruppe „Dröget Schnüffelken“ aus Sendenhorst die Arbeit des Ahlener Lunch Clubs. Das Projekt gegen Kinderarmut hat die Schauspieler neugierig gemacht. Zur Spendenübergabe hatte die Truppe die Projektkoordinatorin Funda Seda Aslan zu einer der Theaterproben eingeladen. Das Spendengeld soll in die geplante Medienausstattung einfließen, berichtete sie. Neben der Essensmöglichkeit für bedürftige Kinder sollen dort zusätzlich Spielmöglichkeiten geboten werden. Im Bild (stehend, v.l.): Elisabeth Brune, Funda Seda Aslan (Lunch Club), Jana Höne, Eva-Maria Lüring, Barbara Untiedt, Marie Christin Kössendrup, (sitzend) Josef Strohbücker und Rolf Nettebrock.

Text/Foto: Schmitz-Westphal

Daldrup berichtete

SPD-Sonntagsgespräch in der Waldmutter

Sendenhorst • Unmittelbar vom Bundesparteikonvent der SPD in Berlin berichtete Bernhard Daldrup, SPD-Bundestagskandidat im Kreis Warendorf, beim Sonntagsgespräch der SPD in der Waldmutter in Sendenhorst.

„Einstimmig bei nur vier Enthaltungen ist das Konzept zur Einführung einer Solidarrente beschlossen worden“, erläuterte Daldrup. Steigende Armut im Alter werde von der SPD zielgerichtet angegangen. Neben der Solidarrente von 850 Euro für langjährige Einzahler wurde auch die abschlagsfreie Rente nach 45 Versicherungsjahren beschlossen. Zudem soll die Rente mit 67 so lange ausge-

setzt werden, bis die Hälfte der älteren Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt ist. Außerdem will die SPD die betriebliche Altersversorgung massiv ausbauen. „Wir werden unsere Position auch im Kreis Warendorf erläutern und um Zustimmung werben.“

Die SPD diskutierte auch ihre Aufstellung im Wahlkampfjahr 2013. Die Unzufriedenheit mit der Bundesregierung wachse. Trotz der Debatten der vergangenen Wochen stehe die SPD geschlossen hinter ihrem Kandidaten Peer Steinbrück. „Wir setzen auf eine klare rot-grüne Mehrheit in Deutschland“, so Daldrup.



Die SPD traf sich zum Sonntagsgespräch.

Foto: pr

Offiziere bekommen Zuwachs

Sechs Neuaufnahmen bei der Generalversammlung

Sendenhorst • Kurz vor Jahreschluss trafen sich nun die Offiziere des Schützenvereins St. Martinus zur Generalversammlung in der Gaststätte Waldmutter.

Im Jahresrückblick erinnerte Johannes Grundmann an die insgesamt 32 Veranstaltungen des vergangenen Jahres. Frank Laumann stellte den Kassenbericht vor. Die Kassenprüfer Thomas Landau und Rene Räckers bescheinigten eine akkurate Kassenführung und beantragten die Entlastung des Vorstandes. Diese wurde gewährt.

Im Anschluss daran standen die Wahlen auf dem Programm. Hauptmann Bernd Krimphove wurde für vier Jahre im Amt bestätigt. Das Amt des kommandierenden Leutnants war neu zu besetzen. Daniel Kötter stand für den Posten nicht mehr zur Verfügung. Sein bisheriger Stellvertreter Frank Laumann rückte auf. Für seinen Posten wurde mit Hubertus Schmetkamp ein würdiger Nachfolger gefunden. Zu Kassenprü-

fern wählte die Versammlung Rene Räckers und Johannes Sander gewählt.

Ein Austritt

Dem Ordensausschuss gehören im kommenden Jahr Heinz Hackenes, Markus Drees und Peter Leifeld an. Der Festausschuss der Offiziere setzt sich nun aus Siegfried Reiberg, Kai Haake und Frank Laumann zusammen.

Einen Austritt muss das Offizierskorps verkraften. Aus gesundheitlichen Gründen scheidet Matthias Benning-

hoff aus. Gleichzeitig konnte Oberst Gerd Nordhoff aber von sechs Anträgen auf Aufnahme berichten: Christian Horstrup, Thorsten Müller, Markus Gerwin, Guido Krimphove, Jörg Rzitki und Matthias Funke wurden einstimmig aufgenommen.

Übrigens: Alle Säbel sollen bei der kommenden Generalversammlung des Hauptvereins eingesammelt werden. Sie werden dann zentral registriert und zu einem Säbelmeister nach Hilstrup gebracht. Dort sollen sie norfalls repariert werden. •vol



Sie sind neu im Korps (v.l.): Matthias Funke, Christian Horstrup, Guido Krimphove, Markus Gerwin, Thorsten Müller und Jörg Rzitki mit Oberst Gerd Nordhoff.

Foto: vol

Die Werse immer im Blick

Versammlung der Fischereigenossenschaft Drensteinfurt/Albersloh

Albersloh/Drensteinfurt • Am Montagabend trafen sich Mitglieder der Fischereigenossenschaft Werse Drensteinfurt/Albersloh zur diesjährigen Versammlung in der Gaststätte Geschermann, um sich umfassend zu informieren und auszutauschen.

Als Vorsitzender der Fischereigenossenschaft freute sich Peter Holtkamp neben den Mitgliedern auch den Fischereiberater des Kreises Warendorf, Klaus-Peter Kränke, und Vertreter der Angelvereine begrüßen zu dürfen.

In seinem Jahresbericht stellte Holtkamp die gute Zusammenarbeit mit den Angel-

vereinen heraus, die Pächter der Genossenschaftsgewässer sind. In der Folge berichtete er von einer Begehung des Wasser- und Bodenverbandes, an der der Vorsitzende und Vertreter der Angelvereine teilgenommen hatten.

Dichter Bewuchs

Dabei sei der Wunsch geäußert worden, dass zu dichter Bewuchs am Gewässer zumindest teilweise entfernt werden solle. Ob und wie das ermöglicht werden kann, soll nun geklärt werden.

Den Finanzen der Genossenschaft widmete sich im

Anschluss Kassierer Bernhard Niehues. Dieser konnte von einer soliden Kassenlage berichten. Auf Antrag der Kassenprüfer wurde der Vorstand entlastet. Die Ertragsausschüttung an die Genossenschaftsmitglieder wurde einstimmig beschlossen.

Eine abschließende Diskussion betraf die Bereiche Fischbesatz durch die Angelvereine, die Renaturierung und den Rückbau von Staubauten, die Durchführung von Fischbestanderhebungen und die zu erwartenden Auswirkungen der Wasserrahmenrichtlinien auf die Genossenschaftsgewässer. •hus

216 Radler, 528 Kilometer

ADFC-Ortsgruppe Sendenhorst schaute aufs erste Jahr zurück

Sendenhorst • Auf viele vernünftige Radtouren blickte die Ortsgruppe Sendenhorst des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) am Dienstag zurück.

Gemeinsam erinnerten sich die Radfahrfreunde in der Gaststätte Anne Bahnhof mit Bildern an die angeradelten Ziele wie beispielsweise den Hof Schulze Pellengahr in Beckum oder das Schloss Westerwinkel in Herbern.

Tourenleiterin Maria Schäfer berichtete dazu, dass ins-

gesamt 216 Teilnehmer eine Gesamtstrecke von 528 Kilometern zurückgelegt hätten. Erfreulicherweise seien keine großen Pannen verzeichnet worden, so dass bei allen Touren der Radelspaß an erster Stelle stehen konnte.

Neue Tourenleiter

Auch im kommenden Jahr soll es mit dem Angebot der Feierabend- und Sonntagstouren der Ortsgruppe weitergehen, gab Schäfer

bekannt. Zur Unterstützung freuten sie und Hans Georg Schäfer sich über die Zusagen von Werner Schlüter, Jürgen Brüssow sowie Bernhard und Ingrid Krevert, die zukünftig als Tourenleiter im Einsatz sein werden.

Während die erste Feierabendradtour bereits für den 11. April terminiert ist, wird das offizielle Anradeln am 28. April mit einer Tour nach Freckenhorst stattfinden. Auskunft erteilt Maria Schäfer, Tel. (02526) 950284. •as



Das beim Brand des Raiffeisen-Lagers eingesetzte Löschwasser konnte teilweise aufgefangen und gesammelt werden. Trotz aller Bemühungen ist auch stark belastetes Abwasser zur Sendenhorster Kläranlage gelangt. Foto (A): dz

kfd feiert Nikolaus

Sendenhorst • Die kfd St. Martin lädt am kommenden Mittwoch, 5. Dezember, zum Wortgottesdienst ein. Beginn ist um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin. Anschließend treffen sich die Mitarbeiterinnen zur Nikolausfeier im Alten Pastorat. An diesem Abend werden auch Spendengelder übergeben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bürgerschützen wählen neu

Albersloh • Die Generalversammlung des Bürgerschützenvereins Albersloh beginnt am heutigen Samstag um 19.30 Uhr in der Wersehalle. Aufgrund der anstehenden Vorstandswahlen wird um zahlreiches Erscheinen der Vereinsmitglieder gebeten.

Bürgermensa am Dienstag

Sendenhorst • Die Bürgerstiftung lädt zur nächsten Bürgermensa am Dienstag, 4. Dezember, um 12 Uhr ins evangelische Gemeindehaus der Friedenskirche ein.

Zeitschrift liegt bereit

Albersloh • Die kfd teilt mit, dass die neue Ausgabe der Zeitschrift „Frau und Mutter“ zur Abholung imLudgerushaus bereit liegt.

Polizeibericht

- Eine Schule und ein Kindergarten in **Sendenhorst** waren in der Nacht zu Donnerstag das Ziel von Einbrechern. Durch eine aufgehebelte Eingangstür stiegen die unbekannten Täter in das Foyer der Realschule St. Martin an der Straße Auf der Geist ein. Im Sekretariat durchsuchten sie Schränke und Schubladen. Aus einem Wandtresor, den die Täter aufbrachen, stahlen sie Bargeld. Der entstandene Sachschaden wurde auf 2000 Euro geschätzt. In der gleichen Nacht drangen Einbrecher in die benachbarte Kita Stoppelhopper an der Jahnstraße ein. Aus einer Gruppenkasse stahlen sie 45 Euro. Die Polizei sucht nun Zeugen, die während der tatzzeit Auffälligkeiten im Umfeld von Schule und Kindergarten beobachtet haben.

Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Löschwasser stark belastet

Sendenhorster Kläranlage hatte nach Raiffeisen-Brand mit erhöhten Werten zu kämpfen

Sendenhorst • Der Brand bei der Raiffeisen-Genossenschaft an der Telgter Straße am 13. Oktober hatte aufgrund des extrem hoch belasteten Löschwassers gravierende Auswirkungen auf die Funktion der Kläranlage in Sendenhorst.

Dies geht aus einem Bericht des Abwasserwerks Sendenhorst hervor, der den Mitgliedern des Betriebsausschusses für Wasser und Abwasser am Donnerstag vorgelegt wurde.

Im Löschwasser hätten sich große Mengen an lose gelagertem Kunstdünger und Blaukorn aufgelöst, heißt es in der Vorlage. Dies sei in die Regen- und Mischwasserkanalisation an der Telgter Straße gelangt. Trotz schnellen Handelns und intensivster

Bemühungen der Beteiligten habe man es nicht verhindern können, dass Teile des Löschwassers auch zur Kläranlage gelangt seien. Das Löschwasser sei unter anderem mit so hohen Stickstoff- und Phosphorfrachten versehen gewesen, dass die Zulaufwerte zur Kläranlage außerhalb des Messbereichs gelegen hätten. Auch die Ablaufwerte seien überschritten worden.

Bericht angefordert

Das sei der Bezirksregierung Münster als oberer Wasserbehörde gemeldet worden, die dann einen Rechenschaftsbericht des Abwasserwerks gefordert habe. Somit habe der Brand nicht nur einen Großeinsatz der Feuerwehr ausgelöst, sondern auch der Mitar-

beiter des Abwasserwerks.

Laut Rechenschaftsbericht wurde eine große Menge Löschwasser von rund 1500 Kubikmetern während der Löscharbeiten aufgefangen und in zwei Behältern auf dem Gelände der Kläranlage zwischengelagert. Analysen eines Labors hätten ergeben, dass eine Entsorgung des Löschwassers über die Kläranlage auch in verdünnter Form nicht möglich wäre. Neben den extrem hoch dosierten organischen Inhaltsstoffen seien auch Pestizidrückstände festgestellt worden, die eine Entsorgung durch eine Spezialfirma erforderlich gemacht hätten.

Die Überschreitung der erlaubten Ablaufwerte der Kläranlage Brock habe normalerweise eine prozentua-

len Erhöhung der Abwasserabgabe zur Folge, steht weiter in dem Bericht. Da die Überschreitung aber auf ein nicht beeinflussbares, äußeres Ereignis zurückzuführen sei, hoffe die Verwaltung, dass keine erhöhte Abwasserabgabe festgesetzt werde.

Beim Abwasserwerk seien durch den Brand rund 200 Arbeitsstunden angefallen. Weiterhin seien im Rahmen der Überwachung der Zu- und Ablaufwerte insgesamt 104 Abwasseranalysen im Labor der Kläranlage untersucht worden. Die dadurch entstandenen Kosten von rund 9500 Euro übernehme voraussichtlich die Versicherung der Raiffeisen. Die Kosten für die Löschwasser-Entsorgung habe die Versicherung direkt gezahlt. •dz

Der Aufruf zum Binden des Adventskranzes für die Ludgeruskirche fand Gehör bei der Männersodalität. Am Mittwoch trafen sich acht Sodalitäten, zumeist Vorstandsmitglieder, bei Hans-Wilhelm Deitmar und umkleideten einen Strohreifen mit Blautanne. Binnen einer Stunde war der Kranz von 1,40 Metern Durchmesser fertig. Er wird am heutigen Samstag mit Kerzenschmuck in der Albersloher Kirche aufgehängt. Nach dem Kranzbinden gönnten sich die Männer noch eine Verschnaufpause bei Kaffee und frischem Apfelkuchen. Text/Foto: Genz



Einladung zum Frühstück

Sendenhorst • Die Kolpingsfamilie Sendenhorst lädt ein zum Advents-Frühstück am Montag, 10. Dezember, um 9 Uhr im Alten Pastorat. Meditative Texte, Musik und Bilder stimmen auf die Weihnachtszeit ein. Um besser planen zu können, ist eine Anmeldung bis zum 9. Dezember erforderlich bei Hubert Descher, Tel. (02526) 2533, Alfons Fredeweiß, Tel. 1852, oder Josef Schmedding, Tel. 1609. Jeder Interessierte ist eingeladen.



ARD berichtet über Stiftung

Münster/Albersloh • Folker Flasse, der seine Kindheit in Albersloh verbracht hat, setzt sich als Präsident der Humanity Care Stiftung für Menschen in Pakistan ein. Am Sonntag, 2. Dezember, um 17 Uhr berichtet die ARD in der Reihe „W wie Wissen“ über das Wasseraufbereitungssystem „PAUL“, von dem die Stiftung inzwischen 168 nach Pakistan gebracht hat.

Insgesamt 96 Päckchen wurden in der vergangenen Woche in der Sendenhorster Kindertagesstätte St. Marien für die Aktion „Kleiner Prinz“ aus Warendorf gesammelt. Unter dem Motto „Ich schenk dir meinen Stern“ sind die weihnachtlichen Geschenke für bedürftige Kinder in Rumänien gedacht (DZ berichtete). Marianne Schmedding und Bärbel Bienemann von der Kita freuten sich gemeinsam mit den Kindergartenkindern über die rege Teilnahme an der Aktion.

Text/Foto: Vollenkemper

Konzert mit „Kressiva“

Albersloh • In der evangelischen Gnadenkirche findet am Montag, 3. Dezember, ein Konzert der Musik-Gruppe „Kressiva“ statt. Es werden unter anderem weißrussische Folklore und russische sakrale Musik geboten. Der Eintritt beträgt 7 Euro, Schüler haben freien Eintritt.

Hämmern, backen, basteln

Sendenhorst • Insgesamt drei Mal lädt die Evangelische Kirchengemeinde zum Advent für Kinder ein, und zwar jeweils montags, 3./10./17. Dezember, von 16 bis 17.30 Uhr in die Friedenskirche. Kerstin Butenkemper und Julia Schmedding haben für Kinder, Eltern und Großeltern wieder einiges vorbereitet: Gemeinsam wird gehämmert, gebastelt und gebacken. Begonnen wird jeweils mit adventlichen Liedern unter Leitung von Pfarrer Manfred Böning. Die Teilnahme ist kostenlos.



„Adventsfenster“ werden geöffnet

Stets um 18 Uhr in Sendenhorst und Albersloh

Sendenhorst/Albersloh • Vom 1. bis zum 23. Dezember wird fast täglich um 18 Uhr in Sendenhorst und Albersloh ein „Adventsfenster“ geöffnet.

Alle, die sich vor diesem Fenster versammeln, können kleine Unterbrechungen in der sonst oft hektischen Vorweihnachtszeit erleben. Eine kurze Geschichte, ein Gedicht, ein Bibeltext oder ein meditativer Text stehen im Mittelpunkt. Besinnliches oder Lustiges, ein Gedanke zum Heiligen des Namenstags oder die Lieblingsgeschichte der Vorbereitenden erwarten die Besucher. Lieder oder Musik bringen Freude.

Der Sachausschuss Katechese der katholischen Pfarrgemeinde dankt allen, die sich an der Aktion beteiligen:

- 1. Dez.: Pfarrbücherei an der Kirchstraße in Sendenhorst, Geschwister-Scholl-Straße 9 in Albersloh;
- 2. Dez.: Hoetmarer Straße 13 (S), Rohrlandweg 14 (A);
- 3. Dez.: noch offen (S), evangelische Kirche an der Friedensstraße 3 (A);
- 4. Dez.: Prozessionsweg 18 (S), Ludgerus-Schule am Wersetal 1 (A);
- 5. Dez.: Fillstraße 10 (S), noch offen (A);
- 6. Dez.: noch offen (S), Kita St. Ludgerus am Teckel-

schlaut 6 (A);

- 7. Dez.: Mühlenweg 11 (S), noch offen (A);
- 8. Dez.: Auf der Geist 2 (S), West I 27 (A);
- 9. Dez.: Spanniger 2 (S), noch offen (A);
- 10. Dez.: Neustraße 12 (S), Ludgerusstraße 21 (A);
- 11. Dez.: Carl-Diem-Straße 8 (S), Bahnhofstraße 13 (A);
- 12. Dez.: Altes Pastorat an der Kirchstraße (S), Kita Biberburg am Bergkamp (A);
- 13. Dez.: Kita St. Marien an der Fröbelstraße 6 (S), noch offen (A);
- 14. Dez.: Schluse 8 (S), Lerchenweg 3 (A);
- 15. Dez.: noch offen (S), noch offen (A);
- 16. Dez.: Tuchmacherstraße 12 (S), Sunger 36 (A);
- 17. Dez.: Karl-Wagenfeld-Straße 28a (S), West II 3 (A);
- 18. Dez.: Telgter Straße 11 (S), Auf der Bree 9 (A);
- 19. Dez.: Kita St. Michael an der Overbergstraße 4 (S), Sendenhorster Str. 43 (A);
- 20. Dez.: Ernst-Haackel-Straße 3 (S), Pfarrbücherei an der Bahnhofstraße 2 (A);
- 21. Dez.: Pfarrer-Brink-Straße 30 (S), Pfarrhaus an der Bahnhofstraße 2 (A);
- 22. Dez.: Westglindkamp 9 (S), noch offen (A);
- 23. Dez.: Pfarrer-Brink-Str. 11 (S), Ludgerushaus (A).



Viel Lob gab es für 66 Jubilare, die am Mittwoch im Sendenhorster St. Josef-Stift geehrt wurden. „Der Krankenhausvorstand möchte sich für die gute Arbeit bedanken, die Sie während der vergangenen Jahre hier geleistet haben, aber auch für das gute Miteinander, ohne das diese Arbeit nicht möglich wäre“, begrüßte Geschäftsführer Werner Strotmeier die Anwesenden in der Cafeteria. Er wies darauf hin, dass alle Jubilare zusammen insgesamt 1240 Jahre für das Stift aktiv waren. Zur Jubiläumsfeier wurden alle diejenigen eingeladen, die sich bis 2012 zwischen zehn und 40 Jahren in verschiedenen Bereichen des Krankenhauses eingesetzt hatten. Und auch die Mitarbeiter, die in diesem Jahr in den Ruhestand gegangen sind, waren dabei, denn wie den Aktiven sollte allen, die zum Wohle der Patienten und zur Akzeptanz des Hauses beigetragen haben, die besondere Wertschätzung gezeigt werden.

Text/Foto: Opperbeck



In Ascheberg ist am Mittwoch ein unbekleideter Toter gefunden worden. Er starb an Unterkühlung.

Foto: Nitsche

Leichenfund in Ascheberg

Polizei schließt Fremdverschulden aus / 59-Jähriger wohl an Unterkühlung gestorben

Ascheberg • Das rot-weiße-Flutterband mit der Aufschrift „Polizeiabspernung“ grenzte den Bereich an der Herberner Straße ein, an dem ein Mitarbeiter von StraßenNRW am Mittwoch einen schrecklichen Fund machte.

Bei Mäharbeiten entdeckte er eine unbekleidete männliche Leiche im Graben. Die Arbeiten wurden unterbrochen, die Herberner Straße vom Kreisverkehr Steinfurter Straße Richtung Herbern bis Höhe Einmündung Altefeldstraße komplett abgesperrt.

Um 9.48 Uhr wurden die Polizisten zu dem Einsatz

gerufen, wie Polizeisprecher Martin Pollmann mitteilte. Nähere Angaben konnten die Beamten da jedoch noch nicht machen. Gegen Mittag traf die Spurensicherung ein.

Da zunächst nicht klar war, was zum Tod des Mannes geführt hatte, richtete die Polizei Münster eine Mordkommission ein. Mittlerweile steht die Identität fest. Es handelt sich um einen 59-Jährigen aus Ascheberg.

„Die durchgeführte Obduktion hat keinerlei Hinweise auf ein Fremdverschulden ergeben“, berichtete Oberstaatsanwalt Heribert Beck. „Wir gehen nach dem jetzi-

gen Stand der Ermittlungen und dem vorläufigen Obduktionsergebnis davon aus, dass der Mann an Unterkühlung gestorben ist.“

Gerüchte, wonach der Tote 45 Jahre alt sein und eine Verletzung im Bereich des Bauchnabels aufweisen solle, wies der Oberstaatsanwalt zurück: „Der Tote ist einwandfrei identifiziert. Eine Verletzung im Bauchbereich hat es nicht gegeben.“

Die Unterkühlung ist laut Beck auch die Erklärung, warum der Mann unbekleidet war: „Es gibt da einen rechtsmedizinischen Erfahrungswert, nach dem unterkühlte

Personen sich irgendwann stark überhitzt fühlen und beginnen, sich auszuziehen.“ Der Fundort der Leiche sei auch der Ort, an dem der Mann zu Tode gekommen sei: „In der Nacht war es drei, vier Grad kalt. Das reicht.“

Bleibt noch die Frage, warum der Mann auf so ungewöhnliche Art zu Tode kam. Staatsanwalt Beck: „Erkenntnisse über mögliche psychische Probleme liegen uns nicht vor. Es wurde eine Blutprobe entnommen, deren Ergebnis in den nächsten Tagen vorliegen wird.“ Dann stehe fest, ob möglicherweise Alkohol im Spiel war. •ben/dz



dadurch, dass weiterhin Jüngere nach ihrer Ausbildung eine neue Arbeitsstelle gefunden haben. Die Zahl der Arbeitslosen im Alter von 15 bis 25 Jahren sank erneut und lag gegenüber Oktober um 2,1 Prozentpunkte niedriger bei 1687 Personen.

Dynamik lässt nach

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Zahl der Arbeitslosen im Bezirk der Arbeitsagentur Ahlen-Münster um 1490 Personen erhöht. Das entspricht einer Zunahme von 9,6 Prozent. Im Vergleich zu November 2011 verringerten sich zwar die Zugänge an Arbeitslosen, zugleich sanken aber auch die Abgänge aus der Arbeitslosigkeit. „Das zeigt, dass die Aufnahmefähigkeit am Arbeitsmarkt langsam nachlässt und die dynamische Arbeitsmarktentwicklung der vergangenen zwei Jahre ausläuft“, erläutert Joachim Fahnemann, Leiter der Arbeitsagentur Ahlen-Münster diese Tendenz.



Heute ist Welt-Aids-Tag. Passend dazu hat die Beratungsstelle an der Königstraße in Ahlen zusammen mit vielen Kooperationspartnern (Bild) ein Programm auf die Beine gestellt. Seit kurzem ist der neue Spenden-Teddy mit der roten Solidaritätsschleife in verschiedenen Ahleiner Geschäften, bei den Krankenkassen und der Sparkasse für 5 Euro erhältlich. Am heutigen Samstag präsentiert sich die Aids-Hilfe zudem mit einem Info-Stand auf dem Marienplatz in Ahlen. Die Holzofenbäckerei Zimmermeier backt leckere Solidaritätsschleifen aus Lebkuchen, die hier kostenlos erhältlich sind. Text/Foto: ak

Autorenlesung im Kunsthaus

Wolbeck • Eine Autorenlesung wird am Sonntag, 2. Dezember, um 15 Uhr im Kunsthaus Kannen, Alexianerweg 9, in Münster-Wolbeck angeboten. Passend zum ersten Adventssonntag wird köstlicher Punsch gereicht. Andreas Rüther, Wolfgang Brandl, Rolf Wolf, Gerhard Bisping, Bernhard Schäper, Heinrich Schulte Wintrup und Angelika Boeker – alles Mitglieder der Schreibgruppe „Lichtblicke“ – lesen aus ihren Werken. Als besonderen Gast kann das Kunsthaus Schauspielerinnen Gabriele Brüning begrüßen. Die musikalische Begleitung übernehmen Lilia Sarosek an der Gitarre und Alexandre Oudovichenko mit Balalajka. Der Eintritt ist frei. Die Poesiepädagogin Brigitte Thie leitet seit 2002 die Schreibgruppe, die sich jeden Freitag im Kunsthaus mit Personen aus dem Wohnbereich der Alexianer trifft.



**BESTATTUNGEN
HEIMKEN**

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/ 2 67
Telefax 0 25 08/ 95 62



- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CTF- / CTP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung
für die
Dreingau-Zeitung

Clasen 

Offsetdruckerei &
Papierverarbeitung

48317 Drensteinfurt
Ahlemer Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

DRUCK



Für die vielen Glückwünsche
anlässlich meines
90. Geburtstages
möchte ich mich
recht herzlich bedanken.

Gertrud Vögeling



Wir stehen Ihnen zur Seite
Bestattungen

Osthues

ANDREAS NETTEBROCK

- Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten
- Tag und Nacht erreichbar
- Auf Anruf jederzeit Hausbesuch
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Ahlen, Westenmauer 3
(Am Rathaus)
Tel. 0 23 82 / 21 36

Walstedde, Tel. 0 23 87 / 90 00 70

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
025 08/467

0 170 / 99285 13

**Grabmale
Grababdeckungen**

aus eigener Fertigung
und vom Großlager
schnell sauber preiswert

Beratung Entwurf
Ausführung

www.steinbildhauerei-ruether.de

Wir sind ein Ratgeber
für die ganze Familie

Dreingau Zeitung



GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

**BILDHAUER
UND STEINMETZMEISTER
JENS HERZOG**

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG
ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE



In Erinnerung an unsere Eltern

Mit allen, die sie gern hatten und nicht vergessen
haben, möchten wir gemeinsam das

erste Jahres-Seelenamt

Elisabeth Lenz

* 7. Oktober 1921

† 5. Dezember 2011

Hermann Lenz

* 1. Mai 1912

† 5. Dezember 1978

für unsere Mutter, verbunden mit dem Andenken an
unseren Vater, am Samstag, den 8. Dezember 2012,
um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, zu
Drensteinfurt feiern.

Eure Kinder mit ihren Familien

Drensteinfurt, im Dezember 2012

Statt. Karten

In deine Hände lege ich
voll Vertrauen meinen Geist,
Du hast mich erlöst, Herr, Du treuer Gott.
(Psalm 31,6)

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwester und Schwägerin

Elisabeth (Liesel) Baune

geb. Gerhardus

* 20. August 1933 † 24. November 2012

**Manfred
Andreas
Stefan
und Angehörige**

Traueranschrift: Zumbuschstraße 11, 48317 Drensteinfurt
Die Beisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Der Münsterland Kalender 2013

Hochwertiger Postkartenkalender mit Bildern aus dem schönen Münsterland



53 POSTKARTEN ZUM VERSENDEN ODER SAMMELN

**Der Münsterland Kalender 2013 ist ab sofort in unserer
Geschäftsstelle zu erwerben:**

Dreingau Zeitung
Markt 1 + 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 / 99 03 - 0

Dreingau Zeitung



Ein letzter Gruß an unsere „Tante“ Paula

Wie gerne hätten wir noch
viele schöne Stunden
mit Dir gemeinsam verbracht!

Wir werden Dich vermissen
und die Erinnerung
an Dich in Ehren halten.

Deine Stammgäste

*Der Mensch, den wir liebten, ist nicht mehr da, wo er war.
Aber er ist überall, wo wir sind und seiner gedenken.*

Adelheid Dahlmann

geb. Rennekamp

* 26. April 1930 + 26. November 2012

Danke, dass Du für uns da warst.

Beate und Reinhold

Dieter und Marion

Peter und Mechthild

Klaus

Enkel und Anverwandte

48317 Drensteinfurt, Rietherstraße 35

Wir beten für unsere liebe Verstorbene in der Abendmesse am Samstag,
1. Dezember 2012, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, Drensteinfurt.

Wir verabschieden uns von Adelheid in der heiligen Messe am Montag,
3. Dezember 2012, um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina, Drensteinfurt.

Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Drensteinfurt, Merscher Weg.

"das bestattungshaus" Martin Schulte, Drensteinfurt, Tel. 0 25 08 - 99 99 436

Immobilien



Garagen-Gesuch

**Garage oder
Unterstellplatz**
Suche ab sofort in Drenstein-
furt Stadtmitte eine Garage
oder Unterstellplatz
Tel. 0176-94634207

2-Zi.-Whg.

Sendenhorst
zentrale Lage, DG-Wohnung,
43 qm, KM 215 €, 2 Zimmer,
zum 01.03.2013 zu vermieten.
Tel. 0178-9500007



Rinkerode

Schickes proj. KfW 70 EFH, ca.
125 m² Wfl, schlüsself. FP inkl.
Fußb.-Hgz., Malerarb., Solar u.
voll erschl. 497 m² Kaufgrdst.

239.600 €

Drensteinfurt

Berthas Halde, Ideal für Anleder
Und Eigennutzer, proj. DH
in Massivbauweise, voll
verklindert, schlüsself. FP pro
DHH (116 m²) inkl. Fußb.-Hgz.,
Solar u. 296 m² Kaufgrdst.

179.800 €

Drensteinfurt

Zentral gel. Baugrdst. 430 m²,
Fanny-Mendelsohn-Str. 9, für
schickes EFH (Planung kann
übernommen werden)

KP 60.200 €

Drensteinfurt

Baulücke, für KfW 70 DHH,
ca. 131 qm Wfl., + ca 18 m²
vorber. Studioausbau,
schlüsself. FP inkl. Fußb.- Hgz.
Solar u. Malerarbeiten sowie
325 m² Kaufgrdst.

199.800 €

Baubeginn sofort möglich!

Wir suchen laufend Baugrundstücke
und Immobilien für vorgemerke
Kunden.

Mehr aktuelle Angebote an Häusern
unter

www.langheim-haus.de

Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

Drensteinfurt

2-Raum App., 54 qm,
neuw. EBK u. Bad, Kork-
boden, teilw. Einbauschr.
an EP, NR zu vermieten.
Tel. 02508-1554

3-Zi.-Whg.

Drensteinfurt

schöne, helle DG Wohnung
im 3 Fam.-Haus, 72 m², 3
Zi. Küche, Bad, Kellerraum,
zentral und ruhig gelegen,
ab 01.01.2013 zu vermieten.

Tel. 02508-9465

Sendenhorst

3 Zi., Küche, Diele, Bad,
74 qm, zum 01.02.13
zu vermieten.

Tel. 02526-524

Walstedde

ca. 110 qm, 1. OG im 2-Fam.-
Haus, gepfl. 3 ZKB, gr. Dachter-
rasse im Westen + Ost-Balkon,
Kellerr., Mitben. Waschkeller,
Kaminofen, Garage, KM 600 € +
NK ab 01.02.13 an ruhige Mieter.

Tel. 0171-9114959

Drensteinfurt

Von-Ketteler-Str.,
3 Z.K.B., 72,00 m²,
Miete: 325,44 € zzgl. NK,
3 MM Kautio, ab 01.03.2013

WohnBau

Westmünsterland

Willy-Brandt-Platz 1

59379 Selm

Tel. 0 25 92 / 91 99 70

www.wohnbau-wml.de



STOPP HUNGER

PATE WERDEN - LEBEN RETTEN

www.worldvision.de



ZfG St. Hildegard – Lehren mit Kopf, Herz und Hand

Die Zentralschule für Gesundheitsberufe St. Hildegard GmbH ist eine kooperative Bildungseinrichtung des Gesundheitswesens und bildet in der

- Gesundheits- und Krankenpflege in Vollzeit (3 Jahre)
- Gesundheits- und Kinderkrankenpflege
- Gesundheits- und Krankenpflegeassistent
- Studium Pflege B. Sc.
- **Neu** Gesundheits- und Krankenpflege in Teilzeit (4 Jahre)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Benötigen Sie noch weitere Informationen?

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen. Gerne können Sie uns aber auch anrufen.



ZfG St. Hildegard GmbH

Westfalenstr. 105
48165 Münster

Tel: 02501 – 172751

E-Mail: info@zfg-muenster.de
www.zfg-muenster.de



**St. Antonius-Hospital
Gronau GmbH**
Abteilung für Diagnostische Radiologie
Chefarzt Dr. med. Peter D. Eich
**Radiologische
Gemeinschaftspraxis**
Dr. med. Peter D. Eich und Kollegen

Das Radiologie Zentrum Gronau versorgt mit seinem Hauptstandort das St. Antonius-Hospital Gronau sowie im Rahmen der Schnittbilddiagnostik ein weiteres Krankenhaus.

Integriert ist eine radiologische Gemeinschaftspraxis sowie ein eigenes Vorsorgeinstitut.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Medizinisch-technische/n Radiologieassistentin/en (MTA)

Ihr Aufgabengebiet bewegt sich in einer topmodern ausgestatteten, voll digitalisierten Radiologischen Abteilung für stationäre und ambulante Versorgung sowie einer entsprechend ausgestatteten Nuklearmedizinischen Abteilung.

Sie verfügen über eine abgeschlossene MTRA-Ausbildung, sind eine zuverlässige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die Freude an Teamarbeit hat und effizient arbeitet. Es macht Ihnen Spaß, sich weiter zu entwickeln und in einer Abteilung einzubringen.

Wir sind ein junges, aufgeschlossenes Team in einem florierenden bilddiagnostischen Zentrum mit hoher Wertschätzung für gute Zusammenarbeit.

Wir bieten vielfältige Möglichkeiten der aktiven Mitgestaltung, eine leistungsgerechte Bezahlung bei geringer Dienstbelastung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen:

Radiologie Zentrum Gronau
Herrn S. Dick, ltd. MTRA
Möllenweg 22, 48599 Gronau

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Dick gerne zur Verfügung.
Tel. 02562 / 915-7726, E-Mail dick@radiologie-zentrum-gronau.de

Besuchen Sie uns unter:

www.radiologie-zentrum-gronau.de

In unseren Wochenzeitungen
effektiv und günstig werben

Dreingau Zeitung

Suchen
Sie neue
Mitarbeiter?



Wir beraten Sie gerne über die Einsatzmöglichkeiten und Gestaltung Ihrer Stellenanzeige.

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

Putzhilfe

für 1x/Woche gesucht
(i.d.R. mittwochs)

Tel. 02508-985135

Klavier-/ Keyboardunterricht

Erfahrener Lehrer erteilt Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, kreativ und individuell gestaltet von Klassik bis Jazz.

Tel. 02508-9129

Erf. Lehrkraft

fördert gezielt
Schulleistungen

Kl. 1 – 13

Tel. 02387/900060

Mitarbeiter/in für Kantine

bei der VEKA AG
für ca. 60 Std./Monat gesucht.
Kalte Küche & Kassiertätigkeit,
Vorkenntnisse erwünscht.

TAFELSCHMITZ

Tel. 02526 / 22 70

Auszubildende zur Zahnmedizinischen Fachangestellten

zum 01.01.2013 gesucht.
Wir freuen uns auf Ihre
schriftliche Bewerbung.

Praxis
Dr. Wolfgang Ströhmer
Padkamp 34
48282 Emsdetten
02572/7483



Der **VITA-MED** Pflegedienst sucht zur Erweiterung seines Teams:

- **examinierte Pflegefachkräfte m/w**
- **Gesundheits- und Krankenpfleger/-in, Altenpfleger/-in sowie Krankenpflegehelfer/-in und Altenpflegehelfer/-in**
- **Hauswirtschaftler/-in**

Wir bieten:

- einen anspruchsvollen Arbeitsplatz in einem sehr guten, netten und freundlichem Pflege-Team,
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten,
- Leistungsgerechte Vergütung,
- zusätzliche Altersversorgung,
- ein Dienstwagen wird gestellt

Wir wünschen uns:

- Bereitschaft zur Fortbildung
- Soziale Kompetenz und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- Gute Auffassungsgabe und sicheres Auftreten
- Sicherstellung der bestmöglichen Pflegequalität

Bitte senden sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

VITA-MED Pflegedienst GmbH
Pflegedienstleitung

Krögerweg 14 - 48155 Münster - Tel.: (0251) 67498082
<http://www.vita-med-pflegedienst.de>
Email: info@vita-med-pflegedienst.de

Raiffeisen Ascheberg eG ist ein stark wachsendes, modernes Agrarhandels- und Dienstleistungsunternehmen mit 3 Standorten. Wir sind in den Bereichen Agrarhandel, Raiffeisen-Markt und Energiegeschäft tätig. Um den Bedarf an Mitarbeitern auch in Zukunft decken zu können, bieten wir interessierten jungen Menschen zum 1. August 2013

2 Ausbildungsplätze

zum/zur

Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau

an.

Sie erwartet eine breit gefächerte Ausbildung mit Zukunftsperspektiven in einem jungen dynamischen Team.

- Sie haben einen guten Realschulabschluss oder Handelsschulabschluss
- Sie sind körperlich belastbar
- Sie sind kontakt- und kommunikationsfähig
- Sie besitzen ein gutes Durchsetzungsvermögen
- Teamarbeit ist für Sie selbstverständlich

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte direkt an die

**Raiffeisen
Ascheberg eG**

z.Hd. Herrn Kallwey
Raiffeisenstr. 23
59387 Ascheberg

Weihnachtsmarkt in Rinkerode 1. Adventssonntag

KFZ / Auto

Pirelli Sommerreifen
z. B. für Golf VI, 205/55 R 16, sechs Monate alt, 6500 km gefahren, absolut neuwertig, Preis 150 €
Tel. 0163-8740398

Verschiedenes

Suche defekte Gefriertruhen
Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.
Tel. 0151-11666728

Kostenlose Abholung
von defekten Wasch- u. Spülmaschinen, alter Backöfen, Kühl- u. Gefrierschränke und alles aus Metall + Schrott.
Tel. 0176-32664576

4 Winterreifen auf Stahlfelge

Verkaufe 4 Winterreifen auf Stahlfelge, 155/70R13. Kauf der Reifen 11/2011, knapp 2 Tsd. km gefahren, VB 170 €
Tel. 02508-7182

Aquarium zu verkaufen
160 l, mit schwarzem Unterschrank, Technik und Deko., VB 80 €,
Tel. 02508-994725

Hundbetreuung gesucht
Liebe und verantwortungsvolle Hundbetreuung, ganztägig, 1x wöchentlich, für großen, aber sehr lieben Hund gesucht.
Tel. 02387-9196624 ab 18 Uhr

Nach dem Umzug mit erweitertem Angebot für Mädchen und Frauen:

Tag der offenen Tür am 02.12.2012 von 12-16 Uhr

mit Praxisrundgang, Umtrunk, Knabberien, 3D-Ultraschall-Gewinnspiel, Babybauchgipsen und mehr

Dr. med. H. Rotthege-Leifeld
Dr. med. A. Witte

Fachärztinnen für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Kirchstraße 8
48324 Sendenhorst

Tel. 0 25 26 / 38 73
Fax 0 25 26 / 41 32

www.gyn-sendenhorst.de
frauenaerztinnen-sendenhorst@t-online.de



GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Sind sie berufstätig?
Ich würde gerne Ihre Bügelwäsche erledigen.
Tel. 0160-98712984

Labradorwelpen
reinrassig, von privat, ohne Papiere, schwarze Männchen und schokobraune Weibchen zu verkaufen
Tel. 02387-900290

Dreingau Zeitung

www.dreingau-zeitung.de

Nachhilfe Mathe/ Englisch 6. Kl.
Suche professionelle Nachhilfe für meinen Sohn in Mathe und Englisch 6. Klasse.
Tel. 0157-89143154

„Stokke Balans“
Kniestuhl, neuwertig, moderne Rollwiege (Buche), Vollholz, zu verkaufen.
Tel. 02387-491

Achtung Achtung
Kaufe Pelze, zahle bis 7500 €, Abendgarderobe, Krokortaschen, Altgoldschmuck, Armbänder, Ketten, Ringe, Uhren, Luxusuhren, Gold- Silbermünzen, Porzellan, Sammeltassen, Bleikristall, Trachtenmode
Tel. 0 15 77 / 60 45 264
auch samstags und sonntags erreichbar

Silvester 2012 im amigos Drensteinfurt

Beginn 20:00 Uhr in allen Räumen
DJ im Saal & Oldie DJ mit Tanzmusik im Restaurant
Buffet, Mitternachtssnack und alle Getränke nach Wahl inklusive:
Bier, alkoholfreie Getränke, Cocktails, Wein & Sekt, Auswahl an Spirituosen

All incl. Preis pro Person 65,00 €

Karten nur im Vorverkauf ab sofort erhältlich
Keine Abendkasse
Heiligabend geschlossen
1. Weihnachtsfeiertag Mittagsmenü 11:00 bis 15:00 Uhr geöffnet.
Tischreservierung erforderlich.

Weitere Infos unter www.amigos-drensteinfurt.de

CAFÉ • BAR • HOTEL • RESTAURANT
amigos
IM ALTEN BRAUHAUS

Inh.: Frank Kronshage, Mühlenstraße 14, 48317 Drensteinfurt, Tel.: 02508/9354

Schulranzen 2013 PREVIEW
im Weihnachtszelt

präsentiert vom **MARKT NR. 1**

Weihnachtsmarkt Drensteinfurt
8. & 9. Dezember 2012



Ganzheitliche Begleitung in der Schwangerschaft und nach der Geburt im Wochenbett.

»Bauchgefühl«

Ricarda Hegemann Hebamme

Fon 0160 966 222 85
www.bauchgefuehl-sendenhorst.de

ERSCHEINUNGSTAGE Dreingau Zeitung 2012



SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT 

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

Altes Forsthaus



Ihr freundliches Restaurant

Feiern Sie mit Ihrer Familie, mit Freunden oder der Firma **Weihnachten** und **Silvester** bei uns.

Geschmackvolle Räume bis 120 Personen.
Bitte reservieren Sie unter 02508 999 030



Ihre Familie Pulic



Ab Januar jeden 1. Samstag bei uns:

Spanferkel vom Holzkohlegrill
mit Sauerkraut und Stampfkartoffeln

Preis pro Person € 12,00



Gutschein, bitte ausschneiden



Kinderteller gratis!

Unsere kleinen Gäste (bis 12 Jahre) bekommen in Begleitung ihrer Eltern einen Kinderteller kostenlos (maximal 3 Kinder pro Familie, gültig bis 31.12.2012 bei Vorlage dieses Gutscheins).



Öffnungszeiten: 11:30 bis 22:30 Uhr - Montags Ruhetag
An Sonn- und Feiertagen geöffnet.

Telefon 02508 999 030

Ossenbeck 13 - an der B 58 - 48317 Drensteinfurt

www.altes-forsthaus-drensteinfurt.de info@altes-forsthaus-drensteinfurt.de